

Gemeinde Zuhause

st. Anna
am Aigen



Wein erleben

Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 109 / Mai 2017
Erscheinungsort
St. Anna am Aigen



Stara Trta

Älteste Weinrebe der Welt nun
auch in St. Anna am Aigen

Ab Seite 12

Vorstellung neuer Betriebe

Drei neue Betriebe in unserer
Gemeinde stellen sich vor.

Seite 28

Marktmusikkapelle

Erfolgreiche Jungmusiker beim
Musikerleistungsabzeichen

Seite 39

AUS DER GEMEINDESTUBE ...

Mietwohnung Schonnerfeld

Obergeschoßwohnung mit 71,17m² Fläche.
3 Zimmer (2x Schlafzimmer und Wohn- und Essbereich).
WC, Bad, Balkon, Kellerabteil und Parkplatz (gegen Entgelt).
Kautions: € 1.500,00 (drei Monatsmieten)
Ab sofort verfügbar.

Bauplatz

Bauplatz am Koglweg (948 m²) à € 20,00/m²
siehe Homepage <http://www.st-anna-aigen.gv.at/wohnenbauen/>

Bürofläche zu vermieten!

Im ehemaligen Gemeindehaus Frutten-Gießelsdorf,
Großteils möbliert, klimatisiert, alle Anschlüsse vorhanden.
180 m², auch teilbar.

Nähere Informationen erhalten Sie im
Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen, Tel.: 03158/2212,
www.st-anna.at

Für den Inhalt des Textes ist der jeweils angegebene Autor verantwortlich.

Zu jedem Anlass die perfekte
Geschenksidee!



Inhaltsverzeichnis

Unsere Gemeinde	03
Politik & Umwelt	04
Lokales	12
Gratulationen	20
Vorstellung neuer Betriebe	28
Schule & Bildung	30
Kindergarten	36
Vereine	38

Geschätzte Gemeindebevölkerung und werte MitbewohnerInnen der Marktgemeinde St. Anna am Aigen!

Im vorigen Jahr hatten wir eine ähnliche Wetterlage wie in diesem, jedoch gab es mehr Niederschlag. Wir leiden in diesem Frühling unter extremer Trockenheit – hoffentlich ist beim Erscheinen dieser Zeilen dieser Umstand bereits Vergangenheit. Wir haben Jahr für Jahr mit extremeren Wetterkapriolen zu kämpfen – voriges Jahr der späte Frost – heuer die Trockenheit. Ich bin aber überzeugt, dass wir auch diese Aufgabe meistern werden.

Straßenerhaltung

Wie an dieser Stelle bereits im Herbst angeführt, ist es uns gelungen, den Hinterkagweg in Jamm ins Landesförderprogramm zu bekommen. Die Absteckung des Weges wurde bereits vorgenommen und mit den betroffenen Grundstückseigentümern Kontakt aufgenommen. Ich hoffe, wir können uns mit den Grundeigentümern auf eine Sanierungsvariante einigen, ansonsten würde der Weg wieder aus dem Förderprogramm herausfallen und unsaniert bleiben. Eine Sanierung nur mit Gemeindemitteln würde unseren Rahmen sprengen. Die notwendigen kleinräumigen Sanierungen übriger Straßen werden auch im heurigen Jahr wieder durchgeführt.

Baulanderschließung/Mietkaufwohnungen

Die große Revision bzw. Neuerstellung des Flächenwidmungsplanes ist voll im Gange. Die Wünsche

der Bevölkerung wurden gesammelt und an das Planungsbüro Arge Depisch/Richter in Fürstentfeld weitergegeben. Die weiteren Schritte werden in naher Zukunft bekannt gegeben.

Betreffend der Baulandwünsche in Jamm – Pfundner/Rohrbauer – liegt eine Beschwerde beim Stmk. Landesverwaltungsgericht auf. Ich hoffe auf eine baldige, positive Entscheidung.

Betreffend weiterer Bauplätze bzw. Errichtung von Mietkaufwohnungen konnte die Gemeinde einen Optionsvertrag zum Erwerb geeigneter Flächen mit den Familien Neubauer/Strommer in St Anna am Aigen abschließen. Es sind noch einige Punkte betreffend der Widmung und der Bebauung abzuklären, bevor wir die nächsten Schritte einleiten können. Interessierte Personen (Bauplätze/Mietkaufwohnung) können sich bereits in der Gemeinde melden.

Kindergarten Um- und Zubau

Die Arbeiten sind voll im Gange und im Zeitplan. Die Professionistenarbeiten konnten großteils an einheimische Firmen vergeben werden. Die Gemeinde unterliegt dem Bundesvergabegesetz und daher sind wir an Spielregeln gebunden. Für die Kinderkrippe sind noch Plätze frei, bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Die Eröffnung soll zeitgerecht zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/18 erfolgen.

Leider traten bei den Umbauarbeiten erhebliche Mängel am Regenwasser- und Schmutzwasserkanal

und auch an der Haustechnik zu Tage. Die Sanierung dieser Mängel erfordert weitere Mittel. Wir werden bei Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer vorsprechen, um diese Summen soweit wie möglich abzudecken, damit das Budget der Gemeinde so wenig wie möglich belastet wird.

Zukünftige Verwendung des Gemeindeamtes Frutten-Gießelsdorf

Eine Ideenfindung für die Nachnutzung des Gemeindeamtes Frutten-Gießelsdorf erbrachte bis jetzt nur wenige Vorschläge. Wir haben in Regionalzeitungen

weiter >



Erreichbar für Sie:

Bgm. Johannes Weidinger
Anschrift: 8354 Risola 12
Telefon: 0664 233 15 53
Mail: jo.weidi@gmx.at

ARTIKEL SENDEN BITTE AN
GEMEINDEZUHAUSE@GMX.AT

LETZTE ABGABEMÖGLICHKEIT
VON BERICHTEN, INSERATEN
UND VERANSTALTUNGEN:

DO. 03.08.2017

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Anna am Aigen, 8354 Marktstraße 7
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Weidinger
Chefredaktion: Mag. Andrea Pock
Lektorat: Elisabeth Weinhandl, Marlies Fastl
Anzeigen: Elisabeth Blaß (Tel: 03185 2212-16, blass@st-anna.at)
Layout und Grafik: Günther Frühwirth
Druckerei: BGD, Obendrauf & Steiner GmbH, 8403 Lebring
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.
Kontakt Redaktion: gemeindezuhause@gmx.at, Tel: 0664 14 44 961

Bürgerservicestelle Frutten-Gießelsdorf (bis 30.06.2017):

Dienstag und Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Urheber Bild Titelseite: Marktgemeinde St. Anna am Aigen

Marktgemeindeamt St. Anna am Aigen

Montag – Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Inserate für Büroflächen geschaltet, um so wenig wie möglich für den Umbau ausgeben zu müssen. Wenn Sie ‚Ihre Idee‘ dazu in der Gemeinde noch nicht kundgetan haben, so bitte ich Sie dies ehstens zu tun.

Wirtschaft – Gewerbe

Das Branchenbuch wurde bereits versandt und auch in unseren Nachbargemeinden sehr gut angenommen. Der Wirtschaftsausschuss, unter Vorsitz von GR Christian Weiß, will in Zukunft weitere Akzente setzen und Workshops, Befragungen und Veranstaltungen anbieten.

Patenschafts- und Erlebnisweingarten

Die abschließenden Adaptierungsarbeiten sind voll im Gange und die Anlage wurde auch noch um eine alte Presse und den Weinkel-

er im Pfarrwirtschaftsgebäude erweitert. Am 2. Juni 2017 und 4. Juni 2017 (Konzert Radkersburg 3 und feierliche Einweihung mit Frühshoppen) wird diese Anlage offiziell in Betrieb genommen. Bis jetzt sind schon weitere acht Veranstaltungen gebucht und somit wird diese Einrichtung sehr gut genutzt. Außerdem ist sie eine wunderbare Ergänzung zur Vinothek und den Weinweg der Sinne.

Am 23., 24. und 25. Juni 2017 ist ein Gemeindeausflug zu unserer Partnergemeinde PLAINFELD in Salzburg geplant, um die Gemeindepartnerschaft offiziell zu besiegeln. Wir werden mit der Marktmusikkapelle und Abordnungen unserer Vereine nach Salzburg fahren und unsere Heimat würdig vertreten. Unser neuer Mitarbeiter Daniel Berghold wird federführend mit Ihnen versuchen unseren schönen Ort noch lebendiger und anschaulicher zu machen. An dieser Stelle

bedanke ich mich ganz besonders bei allen, die unseren Ort mit Blumen, Skulpturen und Attraktionen verschönern.

Ich bitte Sie auch in Zukunft um ihre Mitarbeit, damit unser Ort für unsere Gäste noch attraktiver wird und wir dadurch die größtmögliche Wertschöpfung lukrieren können.

Abschließend möchte ich mich noch bei unserem Amtsleiter a. D. Bruno Url für seinen Dienst im Gemeindeamt bedanken. Stets kompetent und um das Wohl der Gemeinde bemüht hat er in 37 Dienstjahren hervorragende Arbeit geleistet. Ich, mit dem gesamten Team der Gemeindeverwaltung, wünsche ihm alles erdenklich Gute für seinen Ruhestand, den er am 1. Mai 2017 angetreten ist.

Euer Bürgermeister
Johannes Weidinger

St. Anna am Aigen

Nahversorgung durch zahlreiche Gewerbebetriebe

Die Vielfalt an unterschiedlichen Unternehmen wurde im ersten **Gewerbeheft** präsentiert. Die Betriebe versorgen uns mit Waren und Dienstleistungen, schaffen Arbeitsplätze und beleben unsere Gemeinde.

Der Gewerbeausschuss der Marktgemeinde St. Anna am Aigen ist bemüht, die Gemeindebewohner zu informieren und die Zusammenarbeit aller Betriebe durch Umfragen und Workshops zu fördern, um gemeinsame Aktivitäten

zu starten und Verbesserungen herbeizuführen. Alle Unternehmer sind eingeladen, daran teilzunehmen. Betriebsgründer und Jungunternehmer sind bei den Besprechungen ebenfalls herzlich willkommen.

Bestehende Einrichtungen, wie z.B. der „St. Anna – Gutschein“, Einschaltungen in der Gemeindezeitung, auf die Website der Gemeinde, die Website des Tourismusverbandes, das Gewerbeheft, die Teilnahme am Mutter-Anna-Markt und individuelle Investiti-

onsförderungen werden weitergeführt. Anschaffungen tätigt die Marktgemeinde St. Anna am Aigen immer vorrangig bei gemeindeansässigen Betrieben.

Wir freuen uns auf IHREN Beitrag, damit in unserer Gemeinde auch weiterhin die bestehenden Betriebe erfolgreich geführt werden können und das Angebot Ihrer Nachfrage entspricht.

Für den Gewerbeausschuss
Christian Weiß



Wasserverband Grenzland Süd-Ost Eröffnung Notstromprojekt

Am 22. März 2017, dem alljährlichen Weltwassertag, wurde das Zentralpumpwerk Bad Gleichenberg, stellvertretend für alle Anlagen ein überregionales Notstromprojekt des Wasserverbandes Grenzland Südost, im Beisein von Landesrat Johann Seitingner, Verbandsobmann Bürgermeister Ing. Josef Ober und zahlreichen Ehrengästen feierlich in Betrieb genommen.

Die Wasserversorgung Grenzland Südost ist nun in der Lage mit insgesamt zehn Notstromaggregaten und mit einer Gesamtleistung von knapp 1.000 Kilowatt 77% des Verbandsgebietes im Notfall mit einer Menge von ca. 100 Liter pro

Sekunde bestem Trinkwasser aus den eigenen Brunnenanlagen zu versorgen.

Dafür wurde als Vorstufe die Verbandszentrale in Fehring mit einer Photovoltaikanlage, einem Batteriespeicher und einem intelligenten Steuerungssystem notstromsicher gemacht. Mit einer eigens am Verbandsitz für die Notstromversorgung errichteten Dieseltankstelle mit 20.000 Liter Volumen können im Falle eines Blackouts die zehn Dieselaggregate, die Brunnenanlagen, Pumpwerke, Hochbehälter und Funkstationen bis zu fünf Tage bedient und so die Wasserversorgung aufrecht erhalten werden, sollte der öffentliche

Strom ausfallen. Die Kosten für das Gesamtprojekt belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro, finanziert durch Eigenmittel des Wasserverbandes, Bundesmitteln nach dem Umweltförderungsgesetz (UFG) und einer Förderung des Landes Steiermark. In der nächsten Ausbaustufe sollen bis zum Jahr 2025 weitere 12 Notstromaggregate errichtet werden und somit 100% der Wasserversorgung im Verbandsgebiet im Blackoutfall gewährleistet. Die Wasserversorgung Grenzland Südost setzt damit in dieser Größenordnung und Komplexität ein beispielhaftes österreichweites Vorzeigeprojekt in der Krisenvorsorge um.

Seit 15. Februar 2017 verfügt die Gemeinde über einen neuen Mitarbeiter. Daniel Berghold, wohnhaft in der Marktstraße/St. Anna am Aigen, verstärkt als Gartenbauer/Gärtner unser Team.





Förderabwicklung wurde vereinfacht!

Direktförderungen vom Land Steiermark für erneuerbare Energien 2017

Vom Land Steiermark wurden die neuen Förderrichtlinien für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, thermische Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen für das Jahr 2017 veröffentlicht.

Die Förderabwicklung wurde vereinfacht. Es besteht nach wie vor ein 2-stufiges Verfahren.

Stufe 1: Vor Errichtung der Anlage muss eine Registrierung beim Land Steiermark erfolgen. Mit Zuteilung der Registrierungsnummer hat man sechs Monate Zeit, die Anlage zu errichten.

Stufe 2: Spätestens nach sechs Monaten müssen die Antragsunterlagen bei einer Einreichstelle wie der Lokalen Energieagentur – LEA eingebracht werden.

Die Fördersätze im Detail:

Photovoltaikanlagen werden mit € 270 pro kWp gefördert. Wird die

PV-Anlagen in Kombination mit einem **Stromspeicher** errichtet, können max. 5 kWp eingereicht werden. Ohne Speicher werden max. 3 kWp gefördert.

Für Stromspeicher gibt es eine zusätzliche Förderung: Gefördert werden max. 5 kWh mit € 500 pro kWh (Lithium-Ionen-Speicher). Lastmanagementsysteme werden mit € 200 gefördert.

Die Förderung für **thermische Solaranlagen** beträgt € 150 pro m² bis max. 10 m². Für jeden weiteren m² beträgt die Förderung € 100.

Scheitholzheizungen werden mit € 1.300 gefördert, **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** mit € 1.600.

Wärmepumpen werden in unterschiedlicher Höhe gefördert: Luftwärmepumpen mit € 1.000, Wärmepumpen-Flächenkollektoren mit € 2.500, Wärmepumpen-Tiefensonde mit € 3.500 und Grundwasser-Wärmepumpen mit € 4.000.

Über die **Direktförderung „Heizungsoptimierung – Biomasse/Wärmepumpe“**, welche mit Jahresanfang auf das gesamte Feinstaubsanierungsgebiet ausgedehnt wurde, können unter gewissen Voraussetzung höhere Fördersätze für Holzheizungen und Wärmepumpen lukriert werden. Förderungen gibt es auch für **Energieberatungen**: Eine umfassende Vor-Ort-Beratung wird mit € 350 unterstützt.

Es wird empfohlen, sich bereits bei der Anlagenplanung zu den Fördervoraussetzungen beraten zu lassen. Die Lokale Energieagentur – LEA ist eine vom Land Stmk. beauftragte Einreichstelle und steht als regionaler Ansprechpartner gerne unter der **Telefonnummer 03152/8575-500** bzw. auf www.lea.at zur Verfügung.

Bundesförderungen für erneuerbare Energien 2017

Neben dem Land Steiermark hat nun auch der Bund am 1. März seine Förderungen für erneuerbare Energien veröffentlicht. Gefördert werden Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen und Pellets- und Hackschnitzelheizungen.

Photovoltaikanlagen werden bis 5 kWp mit max. € 275/kWp (Aufdach-/Freiflächenanlagen) bzw. max. € 375/kWp (gebäudeintegrierte Anlagen) gefördert.

Thermische Solaranlagen ab ei-

ner Fläche von 4 m² werden mit max. € 700 gefördert. Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre sein.

Auch **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** werden gefördert: Der Umstieg von einer Öl-/Kohle-/Gas-Heizung wird mit max. € 2.000 gefördert, der Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung mit max. € 800.

Die Einreichung für alle Bundesförderungen erfolgt online

auf www.klimafonds.gv.at. Eine Kombination mit den Direktförderungen vom Land Steiermark ist möglich. Einzige Ausnahme: Bei Photovoltaikanlagen kann nur jene Leistung zur Förderung beim Bund eingereicht werden, welche nicht vom Land oder der Gemeinde gefördert wurde. Gerne steht die Lokale Energieagentur – LEA für weitere Fragen unter office@lea.at bzw. unter der **Telefonnummer 03152/8575-500** zur Verfügung.



5.000 Euro Förderung für private E-Autos!

Erstmals werden nun auch privat angeschaffte E-Autos vom Bund gefördert. Die Förderung beträgt gesamt 5.000 Euro und setzt sich aus einem E-Mobilitäts-Bonus der Autoimporteure, einer Bundes- und einer Landesförderung zusammen. Antragsberechtigt sind Privatpersonen. Einreichungen sind ausschließlich über www.emob.klimafonds.gv.at/registrierung möglich. Die Einreichung erfolgt in einem 2-stufigen Verfah-

ren. Im ersten Schritt erfolgt eine Online-Registrierung. Spätestens nach sechs Monaten muss das Fahrzeug angeschafft und zugelassen werden sowie die Endabrechnungsunterlagen müssen über die Online-Plattform hochgeladen sein. Darüber hinaus werden Wallboxes (Lademöglichkeit für zu Hause) und intelligente Ladekabel gefördert. Auch private E-Mopeds und E-Motorräder werden gefördert.

Für Betriebe und Vereine beträgt die Förderung für E-Autos max. 3.000 Euro.

Die Förderaktion gilt, solange Budget vorhanden ist. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.emob.klimafonds.gv.at oder bei der Lokalen Energieagentur – LEA unter der **Telefonnummer 03152/8575-500**.

Klima- und Energiemodellregion zieht positive Bilanz

Seit bereits fünf Jahren ist die Marktgemeinde St. Anna am Aigen Teil der Klima- und Energiemodellregion der Netzwerk Südost GmbH. Die Region umfasst neben St. Anna am Aigen die Gemeinden Unterlamm, Fehring, Riegersburg und Kapfenstein mit insgesamt 17.500 Einwohnern. Ziel ist es, gemeinsam Projekte in den Bereichen erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität und Bewusstseinsbildung durchzuführen.

Nach den vergangenen Jahren ziehen die Bürgermeister der Modellregion eine positive Bilanz. Es konnten zahlreiche Projekte initiiert und erfolgreich umgesetzt werden. So werden bis Ende des Jahres 27 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 377 kWp errichtet. Diese produzieren pro Jahr fast 400.000 kWh „sauberen Strom“!

Die Bevölkerung konnte ebenfalls von der Modellregion profitieren. Ausgehend von Energieberatungen bis hin zu einer Vortragsreihe wurden kompetente Informatio-

nen im Bereich Energie weitergegeben. An den drei Klimaschulen-Projekten nahmen insgesamt 13 Schulen mit 640 Schüler/-innen teil.

„Auch in der Marktgemeinde St. Anna am Aigen konnte vieles umgesetzt werden“, freut sich Bürgermeister Johannes Weidinger. Photovoltaikanlagen wurden beim Gemeindezentrum, der Kläranlage und der Neuen Mittelschule gebaut. Diese versorgen die Gebäude nun mit umweltfreundlichem Strom. Im April 2016 eröffnete der Radverleih „Aktivbike“. Der Fuhrpark umfasst mehr als 60 moderne Fahrräder. Neben E-Bikes stehen auch herkömmliche Mountainbikes und Kinderräder zur Verfügung. Organisiert wird der Verleih von Aleksandra Piecak-Maitz aus Frutten. Sehen lassen kann sich auch das Netz an E-Ladestationen in der Gemeinde: Fünf sind es an der Zahl – Geladen werden kann beim Gemeindezentrum, beim Spar-Markt Lippe, beim Weinhof Scharl, beim Weingut Triebel und bei Weiß Elektrik.



Die Karte zeigt die E-Ladestationen in der Modellregion. In St. Anna am Aigen bestehen Lademöglichkeiten beim Gemeindezentrum, beim Spar-Markt Lippe, beim Weinhof Scharl, beim Weingut Triebel und bei Weiß Elektrik.

Astrid PFEIFER
BAUMEISTER ING.

Hauptstrasse 55 • 8354 St. Anna a. Aigen
Tel: +43 (0) 3158 / 27 59
Mobil: +43 (0) 664 / 185 41 52
Mail: office@bm-pfeifer.at



Informationsblatt für Förderungen von Bund und Land 2017



Photovoltaik, Stromspeicher und Lastmanagementsysteme	
Land Steiermark: Photovoltaik: € 270/kWp (bis max. 5 kWp in Kombination mit einem Speicher, bis max. 3 kWp ohne Speicher) Stromspeicher: Lithium-Ionen: € 500/kWh (bis max. 5 kWh) Blei-Säure/Blei-Gel: € 200/kWh (bis max. 7,5 kWh) Lastmanagementsystem: € 200	Bund: Photovoltaik: € 275/kWp (bis max. 5 kWp) Beim Bund kann nur jene Leistung eingereicht werden, welche weder vom Land noch von der Gemeinde gefördert wird.
Thermische Solaranlagen	
Land Steiermark: bis 10 m ² : € 150/m ² für jeden weiteren m ² : € 100 Zuschläge: Pufferspeicher bei Heizungseinbindung: € 500 Pufferspeicher mit Frischwassermodul in Kombination mit neuer Holzheizung o. Wärmepumpe: € 1.075 Effiziente Pumpen: € 75	Bund: Solaranlagen ab 4 m ² : € 700 Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich. Gebäude muss mind. 15 Jahre alt sein.
Holzheizungen	
Land Steiermark - Biomasse: Scheitholzheizung: € 1.300 Pellets- oder Hackschnitzelheizung: € 1.600 Zuschläge: Ergänzende Sanierungsmaßnahmen am Heizsystem: max. € 400 Effiziente Pumpen: € 75	Bund: Umstieg von Öl/Kohle/Gas/Strom auf Pellets oder Hackschnitzel: € 2.000 Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung auf Pellets oder Hackschnitzel: € 800 Pelletkaminofen: € 500 Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich.
Land Steiermark - Heizungsoptimierung: Umstieg auf Pellets oder Hackschnitzel im Feinstaubsanierungsgebiet: max. € 600/je kW Heizlast, Förderhöhe abhängig vom Haushaltseinkommen Zu beachten: Verpflichtende Energieberatung	
Wärmepumpen	
Land Steiermark: Grundwasser-Wärmepumpe: € 4.000 Erd-Wärmepumpe – Flächenkollektor: € 2.500 Erd-Wärmepumpe – Tiefensonde: € 3.500 Luftwärmepumpe: € 1.000 Zuschläge: Kombination mit einer Solaranlage: € 500 Zu beachten: Verpflichtende Energieberatung	
Thermische Sanierung	
Land Steiermark: Kleine Sanierung: 15 %iger Annuitätenzuschuss Umfassende, energetische Sanierung: 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	Bund: (Sanierungsscheck 2017) Direktzuschuss bis max. 8.000 Euro Die Kombination mit der Landesförderung ist möglich.

Für nähere Informationen besuchen Sie unsere Homepage auf www.lea.at oder kontaktieren Sie unser Förderservice-Team unter der Telefonnummer **03152/8575-500**.



Stellengesuche im Bundesheer

Wie sie sicher aus den Medien entnommen haben, wird das Österreichische Bundesheer neu strukturiert. Mit dieser Maßnahme sollen insbesondere die Einsatzkräfte gestärkt und Abläufe im Heer verbessert werden. Darüber hinaus soll durch die neue Organisation besser auf die aktuellen und erwartbaren Bedrohungen reagiert werden können.

Von diesen Maßnahmen profitiert auch die Garnison Feldbach. Neben aktuellen Sanierungsmaßnahmen wurde mein Verband beauftragt, mit sofortiger Wirkung einen Aufklärungszug (ca. 30 Soldatinnen und Soldaten) als sogenannte Kaderpräsenzeinheit (KPE) aufzustellen. In weiterer Folge ist beabsichtigt, diese Kräfte in den nächsten Jahren auf bis zu ca. 100 Soldatinnen und Soldaten aufwachsen zu lassen. In dieser Kaderpräsenzeinheit die-

nen neben erfahrenen Berufsoffizieren und Unteroffizieren auch zeitverpflichtete Soldatinnen und Soldaten als Aufklärer, Kraftfahrer und Funker. Hier können die gute Bezahlung (ca. 1.800 Euro netto/Monat) und ein attraktives Angebot an Berufsförderungsmaßnahmen nach dem Verpflichtungszeitraum als wesentliche Merkmale hervorgehoben werden.

Neben dem Aufwuchs der Kaderpräsenzeinheiten werden in Feldbach in den nächsten Jahren durch Pensionierungsabgänge weitere Arbeitsplätze als Unteroffizier in verschiedenen Bereichen (Aufklärung, Artillerie, Waffenelektronik/Technik, Panzertechnik, Sanitätswesen). Im derzeit gültigen Ausbildungssystem ist es möglich, dass die Übernahme als Unteroffizier bereits nach 18

Monaten ab dem Einrückungstermin möglich ist. Neben guten Verdienstmöglichkeiten bieten wir somit auch zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten an.

Es wurde im Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 Feldbach ein Servicebüro eingerichtet, welche aktiv Informations- und Personalgewinnungsmaßnahmen durchführt. Dieses Servicebüro ist unter der Telefonnummer 0664/622 40 61 oder mittels E-Mail aab7@bmlvs.gv.at erreichbar und steht bei Bedarf zur aktiven Beratung interessierter Gemeindegewinnungsbürgerinnen und Gemeindegewinnungsbürger zur Verfügung.

Herbert Sailer
Oberstleutnant
Kommandant des Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 in Feldbach



Agrarunion Südost

Lagerhaus Plesch

Tel.: 03158/2281
Fax: 03158/2281-60
plesch@agrarunion.rlh.at



wohlfühlalon
Ihr Friseur für mehr!

Margit Gindl
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A-8354 St. Anna | Aigen
Tel.: 0 31 58 - 290 99

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13
sowie nach Vereinbarung



Malerbetrieb Cotto OG
Hauptstraße 14 | 8354 St. Anna am Aigen
0664/3918410 Chris | 0664/4614228 Otto
office@maler-cotto.at | www.maler-cotto.at

Malerarbeiten im Innen- sowie im Außenbereich
Fassadendämmung und Sanierung
Bodenbeschichtung mit Epoxidharz
Gerüstungen
Kreative Wandgestaltungen

Wir sind stets bemüht für Sie die beste, sinnvollste und günstigste Lösung für Ihre Vorhaben und Arbeiten zu finden.

Sie erreichen uns unter **Dunkl Otto 0664/4614228** und **Kothgasser Christoph 0664/3918410** oder per E-Mail office@maler-cotto.at

Das Seniorenkompetenzzentrum in Bad Gleichenberg



Unser Angebot:

- Tagesbetreuung
- Übergangspflege nach einer Operation
- Kurzzeitpflege (z.B. im Urlaub)
- Langzeitpflege
- 24 Stunden Betreuung durch qualifiziertes Personal

Kontakt:

Esther Wahlhütter
Kaiser-Franz-Josef Straße 10
8344 Bad Gleichenberg
Tel.: 03159/2231
Email: office@der-ahornhof.at

www.seniorenzentren.at




Eine Einrichtung des
ASB Graz, Gemeinnützige Rettung und soziale Dienste GmbH




Günter HACKL
Versicherungsmakler

Mühldorf 438, 8330 Feldbach
www.g-hackl.at | versicherungen@g-hackl.at
Tel.: +43 664 455 53 02



Stara Trta – die älteste Weinrebe der Welt

Fotos © Edgar Strasser

Bedeutender Nachwuchs für St. Anna am Aigen

Stara Trta – die älteste Weinrebe der Welt – findet nun auch in der Weinbaugemeinde St. Anna am Aigen eine neue Heimat. Beim traditionellen Rebschnitt hat der Bürgermeister der Stadt Maribor, Andrej Fistravec, dem südoststeirischen Markt einen Steckling geschenkt. Der Weinstock wird im neu angelegten Patenschafts- und Erlebnisweingarten in unmittelbarer Nähe der Gesamtsteirischen Vinothek seinen Platz finden.

Jedes Jahr Anfang März erfolgt der Rebschnitt der ältesten Weinrebe der Welt im zentralen Teil des alten Stadtzentrums Lent von Maribor. Dabei wird ausgewählten Partnerstädten und Gemeinden in einer ehrwü-

rdigen Zeremonie ein Steckling geschenkt. In diesem Jahr ist St. Anna am Aigen die Ehre zu Teil geworden und der Bürgermeister Johannes Weidinger konnte mit einer Delegation, angeführt von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Alexander Majcan, anreisen und die Urkunde sowie den Trieb entgegennehmen. Der Wächter und Pfleger der Rebe, Stanislav Kocutar, schneidet die Triebe von der Rebe ab, und übergibt diese Fistravec im Beisein der slowenischen Weinhoheiten an die neuen Besitzer. Bürgermeister Weidinger bedankt sich für dieses Privileg und verspricht, gut auf den Rebstock aufzupassen. „Die Rebe bekommt einen Ehrenplatz in unserer Gemeinde und wir werden uns gut um sie kümmern.“

Die Übergabe wird mit Musik und Tanz und selbstverständlich einer Kostprobe des Weines von der alten Rebsorte, eine Schwarzsamtene oder auch Blauer Kölner genannt, abgeschlossen.

Die Rebe ist bereits mehr als 400 Jahre alt, hat damit den Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde geschafft und ist ein Muss für jeden Besucher der Stadt Maribor. Gepflanzt wird der junge Rebstock in St. Anna am Aigen am 4. Juni 2017 im Zuge der Eröffnung des Patenschafts- und Erlebnisweingartens. Er soll zumindest gleich alt wie seine Mutterpflanze werden.

Edgar Strasser



Neuigkeiten aus dem Gesundheits- und Pflegezentrum St. Anna am Aigen

Die Umbauarbeiten sind voll im Gange. Seit Ende letzten Jahres laufen die Umbauarbeiten unseres Pflegeheimes auf Hochtouren. Voraussichtlich Ende Mai sind wir im Dachgeschoß fertig und können dann mit unseren Bewohnern hinauf siedeln, sodass das nächste Stockwerk umgebaut werden kann. Der Umbau verläuft in mehreren Abschnitten und wird bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Jedes einzelne Zimmer wird größer und schöner sowie das ganze Haus wird renoviert und modernisiert. Während des Umbaus wird besonders darauf geachtet, dass die BewohnerInnen möglichst wenig in ihren täglichen Aktivitäten gestört werden. Dank der großartigen Zusammenarbeit mit dem Baumeister und den verschiedenen Firmen, die im Haus arbeiten, ist eine Mittagsruhe ohne Lärmbelastung gewährleistet.

Projekt „Gesundheit für alle“

Ich freue mich auch bekannt zu geben, dass wir in diesem Jahr zwei weitere Fortbildungen im Haus organisieren konnten. Da der Vortrag von Dr. Schneeberger über TCM sehr positiv angenommen wurde, setzen wir diesen fort und haben die Termine für das Jahr 2017 fixiert:

Di. 27.06.2017: Ernährung nach den 5 Elementen – altes Wissen in unruhiger Zeit

Mit der Ernährung allgemeines Wohlbefinden, körperliche Harmonie und Leichtigkeit erreichen und Zivilisationskrankheiten vermeiden

Di. 03.10.2017: Traditionelle Chinesische Medizin – westliche Pflanzenweisheit

Gesundheit, Wohlbefinden und Leichtigkeit erlangen, mit Kräu-

tern, die in unmittelbarer Umgebung wachsen und nach den Kriterien der Traditionellen Chinesischen Medizin angewendet werden. Die Fortbildungen sind Dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde St. Anna am Aigen kostenlos. Jeder aus der Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Zinka Turulja
Gesundheits- und Pflegezentrum
St. Anna am Aigen
Klapping 31
A- 8354 St. Anna am Aigen
Tel.: (03158) 24 03
Mail: heimleitung-stanna@gebak.at



Anton Weiß mit seinen Auszeichnungen

Anton Weiß

Honigprämierung

Die Imkerei Anton Weiß aus Jamm konnte sich mit der Honigernte 2016 mit den besten Imkern landes- und bundesweit messen und wurde sechs mal mit Edelmetall belohnt.

Beim steirischen Honig-Wettbewerb wurde der Kirsch-Apfelblütenhonig und der Wald-Blütenhonig mit Gold ausgezeichnet.

Beim Bundeswettbewerb in Wieselburg erhielt der Kirsch-Apfelblütenhonig in der Kategorie Blütenhonig reinsortig Gold und der Blütenhonig ebenfalls die Auszeichnung in Gold. An den Kastanienhonig wurde Silber und an den Waldhonig Bronze verliehen.

Sämtliche prämierte Honige sowie acht weitere Honigsorten

und -produkte können vor Ort kostenlos verkostet werden. Das Bienen- und Bauernmuseum kann bei freiem Eintritt anschließend gerne besichtigt werden.

Familie Weiß freut sich auf Ihren Besuch!

Auch heuer wollen wir wieder, falls Bedarf besteht, einen Kinder- und Jugendworkshop (unter elterlicher Begleitung) veranstalten:

„Wir bauen eine Krippe in 5 Tagen“

Von 10. – 14. Juli 2017, täglich von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Kursgebühr 110 Euro

Leistung:

- Krippenbaukurs unter Anleitung eines Krippenbaumeisters
- Sämtliches Baumaterial
- Figuren werden gegen Entgelt zur Verfügung gestellt

Auf Wunsch organisieren wir ein/e

- Mittagessen in St. Anna am Aigen
- Nächtigung im Doppelzimmer

Die Krippen werden in der Krippenausstellung (Dezember 2017) im Krippenheim ausgestellt.

Information und Anmeldung: Otmar Wernhard 0664/530 15 65

Ablauf:

- Kennenlernen im Krippenheim
- Material aus der Natur
- Werkzeuge beherrschen lernen
- Kreatives gestalten
- Anmalen



Österreichisches Rotes Kreuz Bad Gleichenberg

Mobile Pflege und Betreuung



So lange wie möglich, bei bestmöglicher medizinischer und pflegerischer Versorgung, zuhause in der gewohnten Umgebung verbleiben zu können, ist nur eine der Bestrebungen der MitarbeiterInnen in der mobilen Pflege. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und dem Recht, in Würde älter zu werden.

Zum vielfältigen Angebot der mobilen Dienste gehören: Hauskrankenpflege, Pflegeassistenz, Heimhilfe, Notruftelefon, Pflegestammtisch, Seniorentageszentrum, Betreutes Reisen, „24h“-Per-

sonenbetreuung in Kooperation mit der Organisation „Altern in Würde“.

Das Land Steiermark und auch die jeweilige Wohnsitzgemeinde leisten einen Beitrag zur Versorgung zu Hause. Sollten Sie Information und Beratung brauchen, wenden Sie sich bitte an die Einsatzleiterin Johanna Monschein, die Sie gerne persönlich berät.

Hierzu darf auch an den monatlichen Pflegestammtisch erinnert werden, der Anfang Februar sein fünfjähriges Bestehen feierte. Jeden ersten Mittwoch im Monat, jeweils um 19:00 Uhr, findet

im Einsatzzentrum Bad Gleichenberg ein Treffen von pflegenden Angehörigen statt, um sich auszutauschen und nützliche Tipps von den Mitarbeiterinnen der mobilen Pflege zu erhalten. Sie sind herzlich eingeladen, dieses kostenfreie Angebot des Roten Kreuzes zu nützen.

Unter der **Telefonnummer 0676/8754 40039** erhalten Sie weitere Informationen, bzw. kann auch ein Termin für ein persönliches Gespräch vereinbart werden.

Umstellung von DVB-T auf simpliTV

Ab 19. April wurde die Steiermark auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seherinnen und -Seher alle ORF Programme inklusive ORF „Steiermark heute“, ORF Sport+ und ORF III in High Definition (HD) und ohne

Zusatzkosten. In vielen Regionen können zusätzlich bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD), empfangen werden. Um die TV-Programmvietalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss eine neue Box gekauft werden. Die TV Übertragung via DVB-T wird eingestellt.

Über die Website www.simpliTV.at wird ein Empfangscheck angeboten, der den TV-Konsumenten auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) sowie das empfangbare Programmangebot informiert.



Foto © Guido Lienhardt

v. li. n. re.: Weinbauvereinsobmann Klaus Fischer, GMR Franz Maitz, Luis Bresnik, Inge Urbanitsch, Gerhard Guttman, Manfred Frühwirth, Bezirkshauptmann Alexander Majcan

Die „Gesamtsteirische Vinothek“ eröffnete die 25. Saison

Wir durften uns über ein volles Haus am Eröffnungstag freuen. Die Besucher waren begeistert vom Weinjahrgang 2016 und den wunderbaren Bildern von Luis Bresnik und Gerhard Guttman. Die Bilder können noch bis Ende Juli in der Vinothek bewundert und natürlich auch gekauft werden.

Terminvorschau:

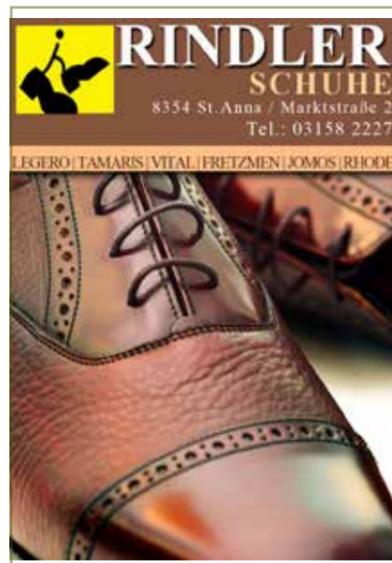
2. Juli

Open-Air Konzert mit Radkersburg 3 & Friends
Es gibt bereits Karten, welche in der „Gesamtsteirischen Vinothek“ erhältlich sind.

21. Juli, 15:00 Uhr und

22. Juli, 14:00 Uhr

Tag des Welschriesling:
Fachsimpeln - Verkosten - Genießen



RESTMÜLL - FEHLWÜRFE

In den Jahren 2012/13 wurde eine Restmüllkontrolle landesweit durchgeführt. Das Ergebnis war erschütternd. 30% waren Fehlwürfe die NICHT in die Restmülltonne hineingehörten!

Restmüll ist jener nicht gefährliche Siedlungsabfall, der bei richtiger Trennung überbleibt und **nicht** als Altstoff, Biomüll, oder als Sperrmüll gesammelt wird. Jährlich wirft jeder/e Bürger/in im Bezirk Feldbach rund 80 kg/EW Abfall in den Restmüll. Restmüll wird mechanisch, biologisch oder thermisch behandelt und verwertet. In einer Sortieranlage wird der Restmüll in eine heizwertreiche und heizwertarme Fraktion getrennt. Die heizwertreiche Fraktion wird in speziellen Anlagen zur Energieerzeugung oder Zementherstellung verbrannt. Die heizwertarme Fraktion wird in einer mechanisch-biologischen Anlage verwertet. Nur die nicht mehr verwertbaren Rückstände aus der Restmüllbehandlung, das sind zw. 15 und 20% des Ausgangsmaterials, werden einer Deponierung zugeführt.



Trotz guter Informationsarbeit werden noch viele wertvolle Abfälle in die Restmülltonne falsch eingebracht. Fehlwürfe verursachen **enorme Entsorgungskosten!**

WARUM EIGENTLICH TRENNEN?

Wird am Ende nicht sowieso wieder alles zusammenschmissen? Und überhaupt: Könnten Maschinen das nicht alles viel sauberer und genauer trennen?

Immer noch ist es ein weit verbreiteter Irrtum, dass auf Deponien unsere getrennten Abfälle „eh wieder z’sammen g’schmissen werden. IST ABFALL ERST EINMAL GETRENNT; BLEIBT ER AUCH GETRENNT“ und wird recycelt oder thermisch verwertet. Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe.

„Es ist möglich, durch teure Anlagen Abfälle zu trennen oder zu sortieren, auch Bio- von Restmüll.“ Allerdings kosten solche Verfahren eine Menge Geld, und höhere Entsorgungsgebühren wären die Folge.

Jeder Abfall ist ein wertvoller Rohstoff!!

WAS SIND FEHLWÜRFE IN DER RESTMÜLLTONNE?

Bioabfälle
sämtliche Leichtverpackungen
sämtliche Metallverpackungen
sämtliche Verpackungen aus Bunt- und Weißglas
Papier und Karton
Elektroaltgeräte
Lacke, Chemikalien, Spraydosen
Altmedikamente (Apotheke, ASZ)
Holz und Holzabfälle, Autoreifen
Energiesparlampen, LED Lampen
Niemals Problemstoffe in den Sammelbehälter
Niemals heiße Asche oder Kohle einwerfen – Feuergefahr!
Niemals große, sperrige Abfälle einwerfen
Dafür gibt es das ASZ

WAS DARF IN DIE RESTMÜLLTONNE?

Windeln, Hygieneartikel,
Zahnbürsten,
Trinkgläser, Kristallglas, Parfum (Glas), Kochgeschirr
Fettpapier, Kehrlicht, Staubsaugerinhalte,
Glühbirnen (mit Faden),
Katzenstreu, Haare,
Gummi, Spielzeug (Plastik)
Asche (kalt)
Kaputte Kleidung und Schuhe

Umwelt- und Abfallberaterin
Sieglinde Neumeister

Reklamation als Chance

Für unternehmerische Betriebe wie Gaststätten, Gästehäusern und Weinbaubetriebe sind Reklamationen immer eine Herausforderung. Oftmals wird man von Reklamationen überrascht. Wenn Reklamationen etwas falsch vorgebracht werden, ist oft Sprachlosigkeit und Überforderung die Folge.

Dies war auch der Grund, weshalb Tourismusverein und Weinbauverein dieses Thema aufgegriffen haben. Johann Zahlenhofer, Trainer bei Spar Österreich, hat dieses Thema am Abend des 24. März sehr praxisnah für 30 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus St. Anna am Aigen aufgearbeitet. Hinter Reklamationen stehen oftmals Motive, die je nach Persönlichkeit unterschiedlich vorgebracht werden.

Wem es gelingt, sich bei Reklamationen nicht provozieren zu lassen, hat schon den ersten Schritt zur Reklamationsbewältigung

gesetzt. Sachliches Hinterfragen und das Anbieten von „Zuckerln“ kann bei überlegtem Vorgehen dazu beitragen, dass Reklamierende als Gäste und Kunden gewonnen werden können.

Reklamationen kommen nicht immer dort an, wo sie hingehören.

Für Betriebe sind immer die Betriebsführer als Ansprechpartner zu sehen. Für Außenstehende oder nicht betriebszugehörige Personen sollte folgendes gelten: Niemals eine Stellvertreterposition einnehmen und die/den Reklamierende/n immer an den Betriebsführer verweisen.

Im Rahmen des Weinweges sind Reklamationen komplexer. Für den/die Beschwerdeführer/in sind die Zuständigkeiten nicht immer erkenntlich. Bei Reklamationen, die Betriebe betreffen, ist immer auf die Betriebsführer zu verweisen. Für Reklamationen,

die den Zustand oder die Infrastruktur des Weinweges betreffen sind zuständig:

Weinbauverein
Obmann Klaus Fischer

Tourismusverband
Obmann Eduard Fischer

Eine große Bitte: Teilen sie den Reklamierenden mit, an wen er sich wenden kann und wer Ansprechpartner ist. Reklamationen bieten auch hier die Möglichkeit, auf Schwächen und Probleme zu reagieren.

Noch etwas: Lassen Sie sich nie dazu hinreißen, als Außenstehender mit Reklamierenden mitzuschimpfen.

Mit den Aussagen, dass irgendwer gesagt hat, dass irgendwo etwas nicht passt, ist niemandem gedient!

Alois Ulrich

Tischlerei Ihr Einrichtungspartner
Gerhard Schuster
Aigen 33
8354 St. Anna am Aigen
Mobil: 0664 370 76 75
Tel. + Fax: 03158 2207
E-Mail: office@schustertischler.at
www.schustertischler.at
Holz = unser Material

Reinigungstechnik
HUTER
Schonnerfeld 65
8354 St. Anna am Aigen
Tel.: 0664/4146248
Dampfreiniger
Bodenreinigungsmaschinen
Staubsauger
Reinigungsmittel

„Weinweg der Sinne“ unser großes Kapital!

Unser „Weinweg der Sinne“ ist ein nicht zu unterschätzendes Kapital für viele Betriebe unserer Gemeinde und unserer Region. Klarerweise profitieren Weinbauern, Gästehäuser und Gastronomie am stärksten. Der Weinweg bringt eine Wertschöpfung von etwa 150.000,- bis 250.000,- Euro pro Jahr in unsere Gemeinde. Nicht eingerechnet sind dabei Stammkunden und Stammgäste, die durch den Weinweg unser Gebiet in den letzten 15 Jahren entdeckt haben.

Aus diesem Grund ist es auch wichtig, dass alle, die vom Weinweg profitieren, dieses Kapital auch wertschätzen. Das heißt ei-

nerseits für positive Bewerbung zu sorgen, andererseits auch in Pflege und Betrieb dieser Infrastruktur zu investieren. Wenn jeder Weinbauer, Buschenschänker, Gästehäuser und Gastronomiebetrieb drei bis fünf Stunden pro Jahr in den Weinweg (ggf. in die Weiterentwicklung) investiert, ist unsere wichtigste Marke immer in bestem Zustand – und wirbt für uns alle.

Umso unverständlicher ist es, dass so manche Nutznießer/innen so tun, als ob sie das alles nichts angehe.

Haben Sie schon überlegt, wie es um die Entwicklung der letzten Jahre äußerst positiv entwickelt hat?

• warum wir nach langen Jahren des Einwohnerrückganges in den vergangenen beiden Jahren eine positive Bevölkerungsentwicklung hatten?

Es liegt in der Hand eines jeden, die positive Entwicklung unserer Gemeinde mitzugestalten.

Vielen Dank
Alois Ulrich

EISTREFF
St. ANNA am Aigen
im Kaufhaus Lippe Marktstraße 10
GEÖFFNET
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag
Feiertag
13.00 - 19.00
Tel. 0664 -3505453 Frau Birgit Haas
Tägliche Info und Neuheiten auf
Facebook **Eistreff Fehring**
www.eistreff.at

Ob STEIL
Oder FLACH
Weiß-Dach
Plesch 11a
8354 St. Anna/Aigen
Tel.: 0664 - 59 85 606



Alles Gute zum
85. Geburtstag!

Anna Pranger,
Jamm 124



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Christine Fauster,
Gießelsdorf 3



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Dorothea Pachler,
Frutten 52



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Elenore Truhetz,
Frutten 48



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Anton Dopona,
Jamm 52



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Theresia Gütl,
Waltra 43



Alles Gute zum
85. Geburtstag!

Ernestine Ulrich,
Gießelsdorf 32



Alles Gute zum
90. Geburtstag!

Franz Scharl,
Waltra 6



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Anton Praßl,
Frutten 56



Alles Gute zum
85. Geburtstag!

Mathilde Holzzapfel,
Hochstraden 24



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Johann Rebernik,
Klapping 31



Alles Gute zum
80. Geburtstag!

Margareta Hasenöhrl,
Jamm 18



Alles Gute zum
85. Geburtstag!
Maria Hödl,
Gießelsdorf 101



Alles Gute zum
90. Geburtstag!
Maria Legenstein,
Gießelsdorf 4



Alles Gute zum
50. Hochzeitstag!
Erika u. Heinrich Frühwirth,
Plesch 63



Laurena Pock
Annaberg 24
Eltern: Andrea und
David Pock



Alles Gute zum
90. Geburtstag!
Maria Legenstein,
Plesch 36



Alles Gute zum
80. Geburtstag!
Maria Rindler,
Gießelsdorf 34



Thea Triebel
Plesch 35
Eltern: Elisabeth Triebel und
Karl Waltersdorfer

Hallo und
herzlich
willkommen
im Leben! ♥



Alles Gute zum
90. Geburtstag!
Maria Ulrich,
Gießelsdorf 5



Alles Gute zum
50. Hochzeitstag!
Frieda u. Rudolf Hofner,
Plesch 15



Simon Pfundner
Jamm 82/1
Eltern: Birgit und
Robert Pfundner



Leana Krobath
Hauptstraße 4/2
Eltern: Claudia Sampl und
Manfred Krobath



Leonie Gangl
Plesch 36a
Eltern: Petra und
Anton Gangl



Michelle Einfalt
Jamm 135
Eltern: Kerstin und
Stefan Einfalt



**Philipp und
Raphael Pfeiler**
Aigen 5/2
Eltern: Claudia Pfeiler und
Günther Hirtl



Marie Schuster
Sichauf 53
Eltern: Andrea Dervishi und
Christian Schuster

Leider ist bei der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ein Fehler unterlaufen und es wurde der falsche Vorname des Vaters angegeben. Wir bitten nochmals um Entschuldigung!



Simon Legenstein
Plesch 31a
Eltern: Michaela und
Erich Legenstein



Andreas Perner

Herzlichen Glückwunsch für die mit ausgezeichnetem Erfolg bestandene Polierprüfung sowie auch für deinen Maturaabschluss.

Wir sind stolz auf dich!
Deine Familie

Martina Ulrich

Wir gratulieren Martina Ulrich, Annaberg 11, zu Ihrem zweiten Studienabschluss - Bed Bed (Bachelor of Education).

Patrick Legenstein

Wir gratulieren Patrick Legenstein aus Jamm zur bestandenen KFZ-Technik-Meisterprüfung.



Julia Knapp MSc

Wir gratulieren Julia Knapp zum Master of Science der Psychologie und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg für ihren weiteren Lebensweg.

Deine Familie



hütter
WEIN AUS ST. ANNA AM AIGEN

musterhaft . meisterhaft!

Lieber Stefan!

Wir gratulieren dir zu deinem **Weinbau- & Kellermeister!**



Deine Familie!

Regionaler Wettbewerb „Pionierpreis“

Der regionale Wettbewerb für die Wirtschaft im Vulkanland heißt „Innovationspreis“. Die Preisverleihung hierfür fand am 24. Jänner 2017 im Kultursaal in Straden statt. In den drei Bereichen Lebenskraft, Kulinarik und Handwerk werden jährlich Preise für innovative Produkte oder Dienstleistungskonzepte vergeben. Es werden auch weitere gute Ideen mit dem Pionierpreis, dem Kooperationspreis, dem Zukunftspreis und dem Architekturpreis gewürdigt.

Diesjähriger Pionierpreis:
Aleksandra Piecak-Maitz und Franz-Gerhard Maitz,
St. Anna am Aigen
Maitz Kaffee - Gläserne Kaffeemanufaktur „MaiKa“.

Herzliche Gratulation!



Gratulation an die Kaffeerösterei Maitz

Markenlizenzverleihung in Feldbach
am 22. November 2016

Foto von links: Bgm. von Feldbach Ing. Josef Ober, Mag. Michael Fend, Mag. (FH) Bernd Gerstl, Landtagsabgeordneter Franz Fartek, Aleksandra Piecak-Maitz (Ausgezeichnete), Franz Maitz (Ausgezeichneter), Johannes Weidinger



Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2017

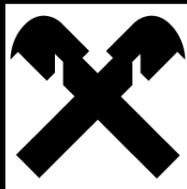
In diesem Jahr haben 490 Betriebe an der Landesprämierung des Steirischen Kürbiskernöles g.g.A. teilgenommen. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor, überprüfen

die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Weiters soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht. Als sichtbares Zeichen

für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen 419 prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.



- Legenstein Stefan - Gießelsdorf 67, 8354 St. Anna a. Aigen
- Maitz Johanna - Risola 21, 8354 St. Anna a. Aigen
- Weiss Waltraud u. Ewald - Schonnerfeld 83, 8354 St. Anna a. Aigen
- Weitzl Antonia u. Scharl Josef - Plesch 45, 8354 St. Anna a. Aigen

Theatergruppe St. Anna am Aigen &
Raiffeisenbank
Region Fehring 
präsentieren

Jedermann

von
Hugo v. Hoffmannsthal
im Dialekt nach Franz Löser

Kirchplatz St. Anna / Aigen

20. / 21. 05. 2017 - 20.30 Uhr

25. / 26. 05. 2017 - 20.30 Uhr

Kirchplatz Fehring

03. / 10. 06. 2017 - 20.30 Uhr

(Bei Schlechtwetter in den Pfarrkirchen)

Kartenvorverkauf:

Raiffeisenbank St. Anna, Baumarkt Lippe (Tel. 03158 / 2208-5)
Raiffeisenbank Fehring

Regiebeitrag:

Vorverkauf € 10,-
Abendkassa € 12,-

Allianz 
Florian Knapp
0664/392 00 79

LIPPE
8354 St. Anna am Aigen

SPAR 
Hauptstraße 7
Tel. 03158 / 20084

BAU • MODE • SPORT
Marktstraße 10
Tel. 03158 / 2208

Hirtl-Reisen
GmbH 

Hochstraden 20
8354 St. Anna/Aigen
Tel. 0 31 58 / 22 23
0 664 / 300 95 28

IHR BUSUNTERNEHMEN ALS PARTNER
MIT SICHERHEIT- SERVICE UND KOMFORT UM SIE BEMÜHT

SPIEL
DACH & GLAS
GLASEREI, SPENGLEREI, DACHDECKEREI.
Fehring • Feldbach • Jennersdorf • Tel: 03155/2240

VORSTELLUNG NEUER BETRIEBE

Hirtl Installationsbedarf

Als gelernter GWH-Installateur war es mir schon immer ein Anliegen, meine Kunden bestmöglich zu beraten.

Deshalb freue ich mich umso mehr, seit August 2016 selbstständig einen Handel für Installation und Heizungsbedarf zu leiten.

So habe ich die Möglichkeit, ein umfangreiches Sortiment an Qualitätsprodukten für Badausstattung, Sanitäreinrichtung, Hei-

zung und Alternativenergien anbieten zu können. An erster Stelle stehen bei mir dabei immer Qualität und Kundenzufriedenheit.

Ob Sanierung oder Neugestaltung - gerne unterstütze ich Sie bei all Ihren Fragen und freue mich über Ihren Anruf.

Wolfgang Hirtl
0664/9189202

HIRTL INSTALLATIONSBEDARF

Sanitär-Heizung-Bäderausstattung-Alternativenergien

Wolfgang Hirtl
Geschäftsführer

A-8354 St. Anna am Aigen | Aigen 5
Telefon: 43(0)664 / 918 92 02



Da Göllner - Familie Weiss

Durch die Gründung des Betriebes „Da Göllner“, der sich auf den Anbau von Bio-Mini-Kiwis (Kiwibeeren), sowie auf die Produktion von verarbeiteten bzw. veredelten Produkten spezialisiert hat, möchten wir Ihnen die Nachhaltigkeit und Regionalität der Produkte näher bringen.

Unser Sortiment

Vino Pomodoro

Mit dem gewagten Schritt der Produktion unseres ersten eigenen und sehr speziellen Weines, starten wir in das Jahr 2017!

Diesen einzigartigen Wein hat es österreichweit in dieser Form bis jetzt noch nicht gegeben. Der Wein weist auf einen sehr speziellen und bekannten, aber

dennoch unvergleichlichen Geschmack hin.

Paradeiseraft

Der Steirische Paradeiseraft ist nachhaltig produziert, gesund und voll im Geschmack. Ganz nach Vorlieben kann man ihn zum Frühstück, für zwischendurch oder als erfrischenden Durstlöscher genießen. Unsere Gruppe „Die Jungen Wilden Gemüsebauern“ erreichten mit dem Steirischen Paradeiseraft die Auszeichnung „1. Platz Innovationspreis in der Kategorie Kulinarik“.



Kontakt:
Schonnerfeld 83a
St. Anna am Aigen
0664/1105252
office@dagoellner.at
www.dagoellner.at

PP-Turb



KFZ Fachbetrieb

Frutten 14
8354 St. Anna am Aigen

Tel.: 0664/1937035
www.pp-turbo.at

- Reparatur aller Fahrzeuge
- Zubehör von A-Z
- Service aller Fahrzeugmarken
- Klima Service
- Reifen / Alufelgen
- Fahrwerkstechnik
- Motortuning
- Softwaretuning
- Fahrzeugdiagnose



Woche der Artenvielfalt vom 19. bis 28. Mai 2017

Der Naturschutzbund koordiniert ein vielfältiges Programm zur Biodiversität in Österreich

Österreich ist gesegnet mit **den unterschiedlichsten Lebensräumen und einer reichhaltigen Fauna und Flora. Hunderte Pflanzenarten, die kaum jemand beim Namen kennt, bilden die „blühende Unterlage“** für eine Heerschar von Lebewesen, deren Namen und Ansprüche ebenfalls nur wenigen Menschen bekannt sind. **Die Woche der Artenvielfalt will das ändern.**

Am 22. Mai wird der **Internationale Tag der Artenvielfalt** begangen und in die begleitende Biodiversitätskampagne vielfalt**leben** eingebettet. Eine ganze Woche lang können die heimische Fauna und Flora näher kennengelernt und verstanden werden. Genau beobachten, die Dinge beim Namen nennen können, von Fachleuten bestens betreut unterwegs sein – all das wird dem interessierten Publikum in der Aktionswoche leichtgemacht. Ob Hobbyforscher oder stiller Genießer, es ist für alle etwas dabei!

Die **Woche der Artenvielfalt** findet heuer zum achten Mal in ganz Österreich statt. Vom 19. bis 28. Mai gibt es dazu in allen Bundesländern Veranstaltungen, Führungen, Wanderungen und Workshops. In den letzten Jahren haben jeweils fast 100 Partnerorganisationen zu über 200 Veranstaltungen eingeladen.

Der Naturschutzbund lädt ein, Veranstaltungen rund um die Natur zu melden und über die gemeinsame Internetplattform einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Terminkalender und Infos findet man auf www.naturschutzbund.at/woche-der-artenvielfalt.html

Neues von der Neuen-Mittel-Schule St. Anna am Aigen

Für die 4. Klassen wurde ein Workshop mit den „Streetworkern“ aus Feldbach organisiert.

Die Schulsieger im Quiz „Politische Bildung“, Andrea Fischer und Elias Baumgartner, nahmen an den Landesmeisterschaften in Graz teil.

Ende Jänner wurde der Tag der offenen Tür für die Volksschulen durchgeführt. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern unser Schulhaus gezeigt und sie konnten an einigen Stationen, unter Anleitung unserer Schülerinnen

und Schülern der 4. Klassen, einen Schultag bei uns verbringen.

Im April 2016 wurde die BIST Testung in Deutsch durchgeführt und die Ergebnisse wurden jetzt veröffentlicht. Dabei hat unsere Schule hervorragend abgeschnitten. Wir liegen mit unserem Ergebnis weit über dem österreichischen Durchschnitt. Dies ist auch eine Bestätigung unserer bemühten und guten Unterrichtsarbeit. Am 11. Mai findet die nächste BIST Testung in den 4.

Klassen im Fach Mathematik statt. Es wurden auch zahlreiche Projekte in den verschiedenen Klassen durchgeführt bzw. sind noch in der Durchführung.

Bereits jetzt haben auch die Planungen für das nächste Schuljahr begonnen und es wird von den Schülerzahlen her kaum Veränderungen geben.

Für die NMS
Josef Bedöcs, Direktor

Schulveranstaltungen und Projekte

Tischtennis

Unsere Tischtennisspieler und -spielerinnen waren auch heuer in der Schülerliga sehr erfolgreich. Die NMS St. Anna am Aigen trat mit zwei Mädchenmannschaften und zwei Knabenmannschaften, betreut von Günther Krachler, bei folgenden Bewerben für vereinslose Spieler an:

Bezirksmeisterschaften in Straden am 15.12.2016

Mädchen-St. Anna I: 1. Platz
Knaben-St. Anna I: 3. Platz
Mädchen-St. Anna II: 3. Platz
Knaben-St. Anna II: 4. Platz

Regionalfinale in Hartberg am 14.02.2017

Mädchen-St. Anna I: 1. Platz
Knaben-St. Anna I: 3. Platz
Mädchen-St. Anna II: 3. Platz

Landesfinale in Graz

Mädchen-St. Anna I: 2. Platz

Wir gratulieren unseren Mannschaften zu diesen tollen Leistungen.

Mädchen-St. Anna I:
Julia Gangl, Verena Lamprecht,
Selina Dunkl

Mädchen-St. Anna II:
Elena Koller, Andrea Fischer, Elisa
Lamprecht, Magdalena Techt

Knaben-St. Anna I:
Jonas Unger, Elias Pfeiler,
Alexander Pock, Florian Pock,
Gabriel Koller

Knaben-St. Anna II:
Alexander Juri, Paul Thurner-
Seebacher, Nico Weiß



Mädchen St. Anna I

Schikurs 2. Klassen

Die 2. Klassen absolvierten Anfang März wieder ihre Wintersportwoche in Schladming. Unter der Leitung von Günther Krachler und mit den Begleitlehrern Roswitha Legenstein und Robert Necker war es für alle ein tolles Erlebnis.



Schikurs-Gruppe B



Schikurs-Gruppe C



Projekt 50/50

Bei diesem Projekt der 4. Klassen, welches sie schon in der 3. Klasse begonnen haben, geht es um Einsparungsmöglichkeiten im Bereich Strom-, Energie- und Wasserverbrauch in unserer Schule. Am Beginn gab es eine Erhebung der Daten und die Schülerinnen und Schüler suchten nach Einsparungsmöglichkeiten in allen Bereichen. So wurde das Lüftungsverhalten in den Pausen umgestellt, an den Lichtschaltern in den Räumen

wurden Beschriftungen angebracht, damit man die benötigten Beleuchtungskörper richtig einschalten kann. Auf einen sparsamen Wasserverbrauch wurde immer wieder in den Klassen hingewiesen. Dabei wurden im Zeitraum eines Jahres laufend Messungen durchgeführt. Nach ersten Rückmeldeergebnissen konnten wir im vergangenen Jahr tatsächlich einen beachtlichen Geldbetrag einsparen.

Projekt Bienenhotel

An diesem Projekt, welches von Kommerzialrat Hans Roth gefördert wurde, hat die 1b Klasse der NMS und die 3. Klasse der VS teilgenommen. Dabei wurde unter Anleitung von Konrad Guggi, nach einem Vortrag über die Wichtigkeit der Bienen für den Naturschutz, ein Bienenhotel angefertigt. Bei der Übergabe konnten der Förderer persönlich und der Präsident des steirischen Naturschutzbundes Johannes Gepp begrüßt werden. Ein geeigneter Platz wird nach der Renovierung des Kindergartens gesucht.



1b Klasse der NMS und
3. Klasse der VS beim Projekt Bienenhotel

Projekt „Gemeinsam sicher!“

An diesem Projekt, welches vom Bundesministerium für Inneres gestartet wurde, nehmen die beiden 2. Klassen teil. Begleitet wird das Projekt vom Bezirkskoordinator der Polizei Johannes Wonisch und dem Jugendbeauftragten der Polizeiinspektion Bad Gleichenberg Harald Sampt, sowie den Klassenvorständen Andrea Maurer und Tania Meitz. Dabei wurden von den Schülerinnen und Schülern, gemeinsam mit den Eltern, Gefahrenmomente rund um das Thema Schule aufgezeigt. Es wurden die Probleme



erfasst, die es am Schulweg bzw. in der Schule gibt. In einem weiteren Schritt werden diese Probleme mit der Gemeinde, der Polizei, dem Bezirk und natürlich mit der Schule erörtert und es wird versucht, bestmögliche Lösungen zu finden.



Neue Tongefäße

Weinweg der Sinne

Nach dem großartigen Erfolg unseres Weinweges der Sinne im vergangenen Jahr ist es natürlich auch notwendig, diesen Weg bestens in Schuss zu halten. Da die Tongefäße für bestimmte Düfte nicht mehr schön waren bzw. auch schon teilweise kaputt und fehlerhaft, haben der Weinbau- und Tourismusverein die Anfrage an die Schule gestellt, ob solche Gefäße eventuell im Un-

terricht hergestellt werden könnten. Andrea Maurer hat sich mit ihrer Klasse, der 2.b, bereit erklärt, diese in einem Projekt zu fertigen. Unterstützt wurden sie dabei von Zeichenlehrerin Gertrude Maitz. Die entstandenen Gefäße sind wunderschön und wurden im Beisein von Bürgermeister Johannes Weidinger an den Vertreter des Weinbauvereins Herrn Hütter übergeben.

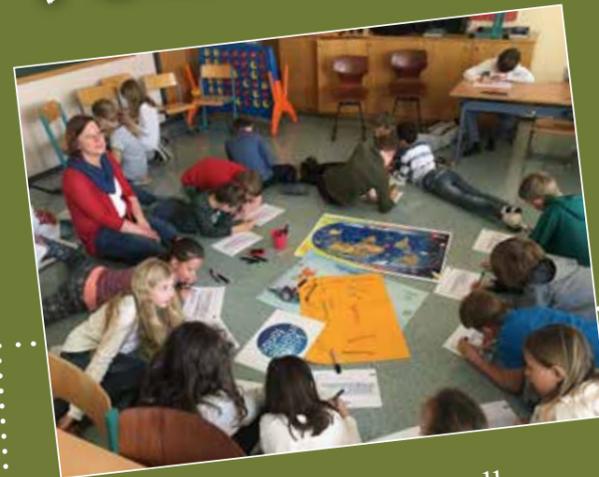


2. Klasse NMS



Feierliche Übergabe

AUS DER VOLKSSCHULE



Klimaprojekt - Erlebnisausstellung

Im Rahmen unseres Klimaprojektes gab es an unserer Schule die Erlebnisausstellung „Coole Köpfe gegen heiße Erde“ vom Klimabündnis Steiermark. Es war sehr interessant und informativ und es wurden gemeinsam viele Umsetzungsideen erarbeitet.



Kinderoper - Zauberflöte

Am Faschingsdienstag kam wieder die KINDEROPER PAPAGENO aus Wien, diesmal mit der ZAUBERFLÖTE, an unsere Schule. Die Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen durften mitwirken. Das Stück sollte den Kindern trotz der vielfältigen neuen Errungenschaften unseres digitalen Informationszeitalters wieder die bunte und spannende Welt der Oper näherbringen. Die kindgerechte und pädagogisch wertvolle Aufarbeitung und das Einbeziehen aller konnte das Interesse der Kinder sichtbar wecken.



Frühjahrsputz

Die Kinder der Volksschule St. Anna am Aigen helfen jedes Jahr tatkräftig mit, unsere Gemeinde sauber zu halten! Auch am Gewinnspiel nehmen stets alle Kinder teil, bei welchem Lea Pfeifer im Vorjahr Preisträgerin war. Sie gewann ein Fahrrad und Zotter-Schokolade.



Spannender Back-Workshop an der Fachschule Schloss Stein

Auch im Zuge des KLIMASCHULEN-PROJEKT lud die Fachschule Schloss Stein zum gemeinsamen Backen ein. Ein ganzer Vormittag wurde unter den Titel „Vom Korn zum Brot“ gestellt. Wenn das Korn in unserer Region gekauft wird, tut das nicht nur unserem Klima gut, sondern auch unserer Landwirtschaft. Wir, die Kinder und Lehrer der 3. und 4. Klasse, durften einen spannenden Vormittag mit anschließender Verkostung verbringen.

Für die Volksschule
Ingrid Wanninger, Direktorin



„Latest News“ aus der Fachhochschule Schloss Stein

Zur Berufsreifepfung (Vollmatura) an der Fachschule

Da in allen Bereichen des Berufslebens Personen mit guter Allgemeinbildung begehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind, wird es ab September 2017 für Absolventinnen und Absolventen der 3-jährigen Fachschule die Möglichkeit der Berufsreifepfung an der Fachschule geben. Die Business School Benko wird sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern voll und ganz auf die vier Maturagegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch und den Fachbereich Betriebswirtschaft konzentrieren und in der gewohnten Umgebung der Fachschule, mit dem qualifizierten Referententeam der Business School, durch individuelle Begleitung den erfolgreichen Abschluss anstreben. Die Ausbildung ist auch für AbsolventInnen

vorhergehender Jahrgänge zugänglich.

Neue Ausbildung Pflegeassistenten an der Fachschule

Durch das neue Gesundheits- und Krankenpflegegesetz entstanden die neuen Berufsbilder Pflegeassistent (vormals Pflegehilfe) und Pflegefachassistent. Als verlässlicher und kompetenter Ausbildungspartner der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft bietet die Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege Graz bereits seit 1999 Lehrgänge zur Pflegehilfe und nunmehr zur Pflegeassistent an. Durch dieses regionale Ausbildungsangebot war es bisher über 500 Personen möglich, hier vor Ort ihren Berufsabschluss zu erlangen. Nun bietet die Krankenpflegeschule auch die neue Ausbildung zur Pflegeassistent vor

Ort der Fachschule Schloss Stein in Fehring an. Die Ausbildungsdauer erstreckt sich über ein Jahr (2.10.2017 bis 30.9.2018). Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Landesgold für SchülerInnen und AbsolventInnen der Fachschule

SchülerInnen der Fachschule Schloss Stein erhielten für ihr kreatives Ostergebäck „Schloss Steiner Ostersonnen“ die Goldmedaille. Besonders erfreulich ist auch, dass beide Landessiegerinnen –Eva Zach (Kategorie „Klassisches Osterbrot“) und Astrid Pammer (Kategorie „Osterpinze“) – auch Absolventinnen der Fachschule Schloss Stein sind.

Für nähere Informationen zu den Ausbildungen steht die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.



Florian Knapp

Allianz Kunden-Center Feldbach

Ringstraße 7, 8330 Feldbach

Mobil: 0664/39 20 079

E-Mail: florian.knapp@allianz.at

Allianz

www.allianz.at

Restaurant - Pizzeria - Fortmüller Zum Dorfcafe

Jamm bei St. Anna/Aigen

www.fortmueller.com

Tel.: 03158/2305

Mo. u. Di. Ruhetag

Frühlingserwachen

Wir verwöhnen Sie mit Spezialitäten vom
Lamm - Bärlauch - Spargel - Backhendl

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Fortmüller und das Team!



Reservieren Sie rechtzeitig für Ihre Kommunion oder Firmungsfeier.

Die Eissaison
ist eröffnet!



Hausgemachtes Eis
und Mehlspeisen!

Neues dem aus Kindergarten

Der Kindergarten St. Anna am Aigen besteht seit 40 Jahren. Um den Standards moderner Kinderbetreuung gerecht zu werden, wird der Kindergarten seit Jänner 2017 umgebaut.

Unter anderem werden ein eigener Bewegungsraum und eine Kinderkrippe eingerichtet.

Nach den Weihnachtsferien sind wir mit den Kindern in das Pfarr-

heim umgezogen, wo wir uns sehr wohlfühlen.

Im September wollen wir das modernisierte Kindergartengebäude beziehen. Die neuen Räumlichkeiten setzen sich aus zwei Kindergartengruppen, einem Bewegungsraum und einer Kinderkrippe zusammen. Die Kinderkrippe ist für Kinder von 0-3 Jahren gedacht und hat von 7-13 Uhr geöffnet. Bei Bedarf können

die Kinder am Nachmittag von einer Tagesmutter betreut werden. Das Kinderbetreuungsgeld für die Krippe beträgt 150 Euro pro Monat.

Wer Interesse an einem Krippenplatz hat, kann sich bei uns im Kindergarten oder in der Gemeinde melden.

Für den Kindergarten, Sarah Wurzinger und Andrea Ladenhauf

Was der Sonnenschein für die Blumen ist,
das sind lachende Gesichter für die Menschen.

Joseph Addison



Besuch von unserem Bürgermeister im Pfarrheim



Ausflug zu Dr. Raimann



Spaziergang zur Baustelle Kindergarten



Klettern im Erlebnisweingarten



Foto ©Kleine Zeitung/Steiner Helmut

Kindergarten NEU

Am Donnerstag, den 6. April hatte die Gemeinde zu einer Pressekonferenz zum Thema „Präsentation der Kinderkrippe“ eingeladen. Im Herbst 2017 wird diese eröffnet. Auch Kinder aus Nachbargemeinden werden dort gerne betreut. 1,3 Millionen Euro wurden in den Aus- und Umbau investiert. Der Auslöser für den Umbau des Kindergartens war eine Initiative, die von Eltern aus-

gegangen ist. 28 Unterschriften wurden für eine Kinderkrippe gesammelt. Bei der Flächenstudie hat sich herausgestellt, dass auch der bestehende zweigruppige Kindergarten Fehlflächen aufweist. Aus diesem Grund wurde aus dem geplanten Ausbau ein großer Umbau. 180 Quadratmeter Zubau werden nun neu errichtet, zusätzliche 425 Quadratmeter werden umgebaut. Die

Garderobe der Volksschule wird für die Kinderkrippe umgebaut. Des weiteren erhalten die Kinder einen multifunktionalen Bewegungsraum, eine Küche und einen Speiseraum.

Anmeldungen und Informationen gibt es in der Gemeinde St. Anna am Aigen.

Andrea Pock



Ihr Karl Blasl



Ich wünsche allen ein
wunderschönes Jahr mit viel
Gesundheit für jeden Tag

VERSICHERUNG.KRANKHEIT.LEBEN.
SPAREN.UNFALL.RECHT.BETRIEB.KFZ

Kundenberater Karl BLASL

☎ 0664/ 39 53 798

✉ karl.blasl@grawe.at



Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.



Spendenaktion der Brodlsulzteilfln

Am 2. Dezember 2016 fand in Klapping beim Buschenschank Neubauer, wie bereits alljährlich, die Krampusshow der Brodlsulzteilfln statt. Bei einer tollen Kulisse staunten die Besucher wieder nicht nur über die Show selbst, sondern waren auch von der grandiosen Feuershow begeistert, die dieses Jahr die Mitglieder der Brodlsulzteilfln selbst einstudiert hatten. Nachdem der Nikolaus für alle Kinder süße Überras-

schungen austeilte, folgte zum Abschluss ein berauschendes Feuerwerk. Am Sonntag darauf, dem 4. Dezember, marschierten die Brodlsulzteilfln gemeinsam mit dem Nikolaus wieder am Marktplatz St. Anna am Aigen auf. Alle Kinder bekamen Packerln überreicht und besonders mutige knipsten gemeinsam mit einem Krampus ein Foto. An beiden Tagen wurden Spenden in Höhe von 700 Euro gesammelt, die zur

Gänze an Werner Schalleger aus Risola überreicht wurden, um ihn damit bei der Anschaffung seines elektrischen Rollstuhles zu unterstützen. Die Mitglieder der Brodlsulzteilfln möchten sich somit bei allen recht herzlich bedanken, die an diesen beiden Veranstaltungen mitgewirkt haben, vor allem an jene, die einen Beitrag zur Spende leisteten.



Scheckübergabe Brodlsulzteilfln

Familie Schalleger

Gemeinde zeigt Herz!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von St. Anna am Aigen!
Werte Vereine!

Durch eure finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung eines elektrischen Rollstuhls, der speziell auf meine Bedürfnisse ausge-

richtet ist, habt ihr mir ein Stück Freiheit und Mobilität ermöglicht. Es ist für mich jeden Tag aufs Neue schön, ein paar Stunden in der Natur zu verbringen und dies dank eurer Hilfe! Wichtig ist dabei jedoch, dass man Mitmenschen hat, die einen in dieser Lebenssituation unterstützen. Gerade in

dieser Situation haben meine Familie und ich gemerkt, wie groß der Zusammenhalt in der Gemeinde ist. Ihr habt mich mit euren Spenden zutiefst berührt. Wir möchten euch auf diesem Wege noch einmal herzlich danken.

Familie Schalleger



v. li. n. re.: Marion Leitgeb, Matthias Faßold, Miriam Weiß, Magdalena Techt, Elisa Lamprecht

Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen

Liebe Einwohner und Einwohnerinnen von St. Anna am Aigen!

Der Frühling ist endlich wieder eingekehrt und auch die Marktmusikkapelle St. Anna am Aigen ist wieder voller Elan und Motivation in das neue Jahr gestartet. Dass wir dieses Jahr wieder so starten können haben wir euch – unseren Zuhörern und Zuhörerinnen, Unterstützern und Unterstützerinnen – zu verdanken. So habt ihr uns im letzten Jahr wieder kräftig unterstützt. Auch unser Jubiläumswunschkonzert, welches bereits das 40. war, ist ein sehr erfolgreicher und gut besuchter Jahresabschluss gewesen. Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei allen bedanken.

Viel an „frischem“ Tatendrang kommt bestimmt auch vom neuen, aber zugleich altbewährten Vorstand, der am 12. März im Rahmen der Jahreshauptversammlung gewählt wurde. Altbewährt deshalb, weil im bisherigen

Vorstand nur kleinere Aufgabenbereiche intern verschoben wurden, jedoch ebenso neu, weil uns nun Kerstin Strommer als Beirätin im Vorstand unterstützt.

Ebenso dürfen wir ab heuer zwei neue Marketenderinnen in unserer Musikkapelle begrüßen. Diese sind Nicole Koch und Tanja Schuster. Sie werden uns bei unseren Ausrückungen begleiten und dazu heißen wir sie recht herzlich willkommen.

So sind der Vorstand und alle Mitglieder voller Elan und freuen sich auf das kommende Jahr.

Nicht zuletzt ein Grund für viel Freude in unserem Verein ist unsere überaus motivierte Jugend. So haben am 1. April bereits fünf Jungmusiker und Jungmusikerinnen das „Musikerleistungsabzeichen“ in Feldbach mit grandiosen Leistungen abgelegt.

Zur Erklärung: Es gibt vier unterschiedliche Leistungsstufen mit ansteigender Schwierigkeit (Junior-Bronze-Silber-Gold). Jedes für sich ist eine Herausforderung für

die Jungmusiker und erfordert viel Zeit und Können. Deshalb freuen wir uns ganz besonders über folgende Erfolge:

Miriam Weiß am Saxophon
Stufe: Junior
Ausgezeichneter Erfolg

Elisa Lamprecht am Saxophon
Stufe: Junior
Ausgezeichneter Erfolg

Magdalena Techt an der Querflöte
Stufe: Bronze
Sehr guter Erfolg

Matthias Faßold am Saxophon
Stufe: Silber – Sehr guter Erfolg

Marion Leitgeb an der Klarinette
Stufe: Silber
Ausgezeichneter Erfolg

Ebenso erhielt Marion Leitgeb vom Prüfer aufgrund ihrer außerordentlichen Leistung eine Einladung in die „Österreichische Klarinettenengesellschaft“. Diese besteht aus Musikstudenten,
weiter >

Professoren und jungen Talenten und ist sozusagen das „Non plus Ultra“ im Musikbereich. Wir gratulieren unseren Jugendlichen sehr herzlich und sind sehr stolz darauf, so motivierte junge Leute in unserem Verein zu haben, denn unsere Jugend von heute ist der Musikverein von morgen. Schon im Juni geht es mit weiteren Kandidaten für ein Abzeichen

weiter– wir wünschen viel Erfolg! Zu guter Letzt bedanken wir uns nochmals bei euch für eure Unterstützung und hoffen auch heuer wieder, dass ihr bei unseren Veranstaltungen, Spielereien und sonstigen Aktivitäten live dabei seid. Ein kleiner Ausblick in den Herbst: Das Platzkonzert am Marktplatz findet wieder am 30. September

um 15:00 Uhr statt und wir freuen uns jetzt schon auf euer Kommen. Bis dorthin wünschen wir euch eine schöne Zeit und schicken euch musikalische Grüße,

Eure Marktmusikkapelle
St. Anna am Aigen



Korbflechten

Die Korbflechter von Frutten-Gießelsdorf waren auch heuer wieder sehr aktiv. Unter der Anleitung von Toni Rindler (Weidengeflechte) und Franz Schuster (Strohwerkstücke) traf sich wieder eine illustre Gruppe von Interessierten wöchentlich zwischen Heiligen Dreikönig und Faschingsdienstag im ehemaligen Gemeindehaus von Frutten-Gießelsdorf, um das Brauchtum des Korbflechtens

aufrecht zu erhalten und auch an junge Leute weiterzugeben. Zum Abschluss verwöhnte uns heuer Hermi Puntigam mit Schwammerlsuppe und Heidensterz. Die Gruppe trifft sich nun auch zu weiteren Aktivitäten, wie Kegeln im März und Wandern im Mai.

Mitte Februar wurde in der Schulküche mit Peter Hermann aus Frutten Brot gebacken. Er erklärte

uns die Herstellung von Natursauerteig, mit dem jeder Teilnehmer sein eigenes individuelles Brot backen konnte. Ein herzliches Dankeschön an Peter Hermann und alle interessierten Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Gemeindebäuerin
Gerti Weiß

Informationen zum Frauenausflug

Frauental -Leibnitz - Südsteirische Weinstraße

Termin: Di. 20. Juni 2017 Sichauf – Waltra – Jamm

Termin: Mi. 21. Juni 2017 St. Anna-Aigen-Plesch-Risola-Klapping

Fahrt über Leibnitz nach Frauental zur **Hofkäserei Deutschmann** mit Führung und Verkostung. Information über die Käseherstellung und den Betrieb (Herstellung von Rohmilchkäse aus Biomilch). Besichtigung der Reifekeller inklusive Präsentation der gesamten Produktpalette und Verkostung von fünf Käsesorten.

Nach dem Mittagessen Rückfahrt über Groß St. Florian nach Leibnitz. Besichtigung des großen Museums für das „kleine Geschäft“. Alles andere als ruhig geht es am stillen Örtchen im „**Leibnitzer Sanitär Museum**“ zu.

Anschließend Weiterfahrt zur Südsteirischen Weinstraße. Dort besuchen wir den **Obstbaubetrieb Dietrich**, der sich von der reinen Frischobstproduktion zur Fruchtsaftverarbeitung weiterentwickelt hat.

Rückfahrt und Ausklang.

Preis pro Person € 34,-

Leistungen: Busfahrt, Exkursion bei der Hofkäserei und Verkostung von fünf Käsesorten, Besichtigung Klo-Museum, Führung und Besichtigung mit Verkostung Obstbau Dietrich.

Anmeldung mit Einzahlung bitte bei den Helferinnen oder bei Karin Griebbacher (Tel. 0664 / 395 37 95)





Weitere Fotos der Freiwilligen Feuerwehr Jamm



Freiwillige Feuerwehr Jamm Eine Ära geht zu Ende!

Nach 26 (!) Jahren legt unser HBI Anton Mekisch sein Amt nieder. Über zwei Jahrzehnte lenkte er die Geschicke der FF Jamm. Mit der Unterstützung seiner Kameraden, aber vor allem Dank seines unermüdlichen Einsatzes und seines Pflichtbewusstseins, verantwortete und kämpfte er unter anderem für den Ausbau der Festhalle Jamm, für den Neubau des Rüsthauses sowie für die Anschaffung des MTF und des KLF. Um etwaige finanzielle Herausforderungen bewältigen zu können, organisierte er fünf Mal die Bergally in Jamm. Er motivierte über hundert freiwillige Helfer und lockte tausende Besucher in unser bis dato unbekanntes

Dorf! Bei der Jahreshauptversammlung, gaben sich LFR Johann Kienreich, ABI Andreas Hirschmugl und Bürgermeister Johannes Weidinger die Ehre und honorierten seine überragenden Leistungen während seiner Amtszeit. Mehr als 40 Kameraden schlossen sich mit tosendem Applaus und Standig Ovationen an und brachten ihrem Toni somit gebührenden Dank und Anerkennung für seine Arbeit entgegen!

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde eine neue Führung für die FF Jamm gewählt. Mit der Funktion des HBI wurde

Manfred Schadler betraut. Als OBI wurde Franz Weiss gewählt. Anton Mekisch wurde zum HBI a. D. ernannt und wird gemeinsam mit allen Kameraden das neue Kommando der FF Jamm tatkräftig unterstützen!

Am 3. März 2017 bekam HBI a.D. Anton Mekisch im Rahmen des Bereichsfeuerwehrtages in Lödersdorf das Große Silberne Verdienstzeichen vom Landesfeuerwehrverband Steiermark verliehen.

LM d.S. Andrea Hackl
LM:d.V. Franz Unger

Im Dezember gab es eine sehr emotionale Weihnachtsfeier. Anton Mekisch verkündete seinen Rückzug als HBI. Gleichzeitig feierte er seinen 60. Geburtstag.

Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!



FF St. Anna-Aigen

Aigen 43, 8354 St. Anna am Aigen
Bereichsfeuerwehrverband Feldbach, FuB-Nr. 45063
Mail: kdo.063@bfvfb.steiermark.at



Reinigungskraft gesucht!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Anna am Aigen sucht zur Reinigung vom Feuerwehrhaus eine Reinigungskraft.
Entlohnung: 10 Euro pro Stunde

*Interessenten mögen sich bitte bei
HBI Erwin Schober Tel. 0664/523 79 87 melden!*



Neue Führung bei der Freiwillige Feuerwehr Frutten-Gießelsdorf

Manfred Seidl hat nach insgesamt 20 Jahren als Kommandant bzw. Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Frutten Gießelsdorf bereits lange vor der Wahl

seinen Rücktritt angekündigt. Seine Nachfolge tritt der bisherige Stellvertreter Christian Weiß an, der die letzten Jahre bereits an der Seite von Manfred Seidl an

der Spitze der Feuerwehr stand. Als neuer Stellvertreter wurde Gerhard Maitz gewählt.

Die Wehrleitung



GESUCHT
MAURER-VORARBEITER(IN) (HOCHBAU) zur sofortigen Einstellung
LEHRLINGE zur sofortigen Einstellung
- Zimmererlehrling
- Dachdecker/Spenglerlehrling
- Maurerlehrling

Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Pock GmbH, zH Personalabteilung, Burgfried
145, 8342 Gnas
oder E-Mail an: office@pockdach.at

St. Anna am Aigen Vollmondwanderung

Die Vollmondwanderungen, die seit Jänner 2017 vom Dorfplatz in Jamm ausgehend angeboten werden, wurden bisher sehr gut angenommen. Sogar Gäste aus Riegersburg, Gnas, Kapfenstein und anderen Teilen der Südoststeiermark durften wir zu den Wanderungen schon begrüßen. Die Wanderungen starten jeweils um 19:00 Uhr am neu gestalteten Dorfplatz in

Jamm und führen über gut begehrene Wege. In den heimischen Gastronomie- bzw. Buschenschankbetrieben, die bei der Wanderung miteingepflanzt sind, kann man sich für den Rückweg stärken, um die Mystik der Vollmondnacht voll auszukosten. Auf die nächste Wanderung freuen sich die Organisatoren der Vollmondwanderung

vom Ortsverschönerungsverein Jamm.

Alle Termine der Vollmondwanderungen finden Sie auf der Webseite der Marktgemeinde St. Anna am Aigen: www.st-anna-aigen.gv.at/veranstaltungen/termine

Anton Pammer



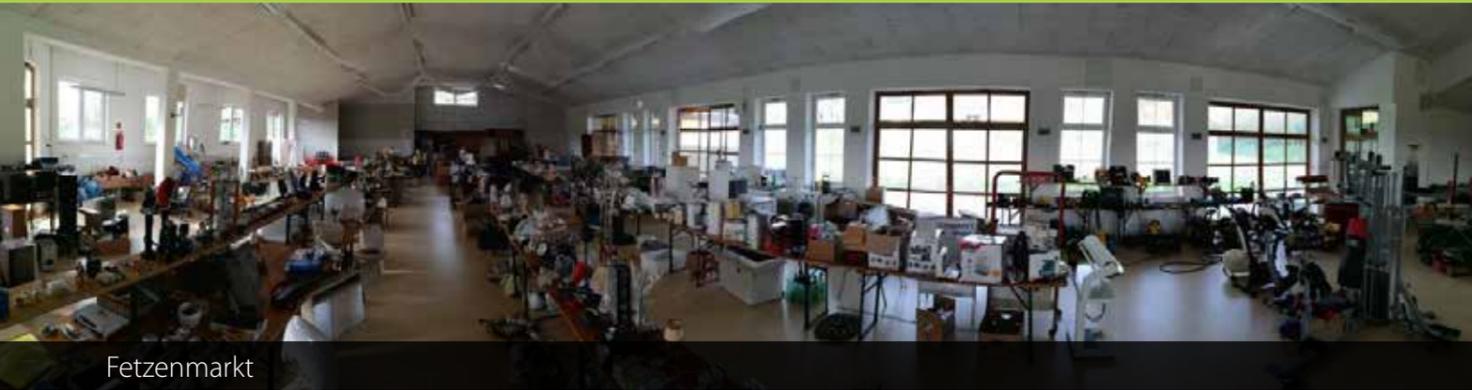
USV St. Anna am Aigen

Der Union Sportverein Raiffeisen Weindorf St. Anna am Aigen möchte wieder einmal über das Vereinsgeschehen berichten und sich – es ist zwar schon wieder einige Zeit verstrichen – bei den Besuchern des St. Anna'r Balls und bei den Teilnehmern des Motorsägen-Wettbewerbes für die hervorragende Kulisse recht herzlich bedanken. Ein Dankeschön an alle Protagonisten, ohne die solche Veranstaltungen nicht abzuwickeln wären. Auf Grund der Initiative von Vereinskassier Peter Maitz dürfen wir einen neuen zusätzlichen Hauptsponsor, die Firma Rex Handelsges. mbH & Co KG, anspruchsvolle Personaldienstleistungen seit 1969, unter dem St. Anna'rer Christian Frühwirth, Verkaufsleiter Österreich, bei unserem Verein willkommen heißen und uns für die Sponsortätigkeit recht herzlich bedanken. Ein Dank auch an alle neu hinzuge-

kommenen Sponsoren! Seitens des Vorstandes ist man drauf und dran, wieder eine Kampfmannschaft II zu führen. Es wäre wünschenswert, wenn der Eine oder Andere für die sportliche Führung oder auch als Spieler zur Verfügung stehen würde; das Ganze käme auch der Kampfmannschaft zu Gute und man könnte einheimische Spieler für höhere Aufgaben heranzuführen. Im sportlichen Bereich kann die Kampfmannschaft das Level vom Vorjahr halten und rangiert derzeit auf dem hervorragenden 3. Tabellenplatz der Steirischen Landesliga (Stand vom 09.04.!). Eine besondere Leistung konnten unsere Burschen vor über 1100 Besuchern beim Spiel St. Anna vs. Mettersdorf abrufen. Das Meisterschaftsspiel, das von Bundesliga-Schiri Rene Eisner bravourös geleitet wurde, hatte „Champions-League“ Niveau und konnte zur Freude von Fans, Trainer und

Spieler durch Tore von Kobald (2), Lackner und Guja 4:2 gewonnen werden. Im Nachwuchsbereich sind Trainer und Spieler auch immer wieder sehr engagiert und setzen sich voll für den USV RB Weindorf St. Anna am Aigen ein. So konnte im April auf unserer schönen Sportanlage ein U 8/U 10 Turnier, bei dem 11 Mannschaften aus der Region teilnahmen, organisiert und durchgeführt werden. An alle Mitwirkenden ein Dankeschön! Der Union Sportverein Raiffeisen Weindorf St. Anna am Aigen freut sich, auch in Zukunft sowohl im Nachwuchs- als auch im höheren Bereich auf tolle Spiele und bedankt sich bei allen, die den Verein in jeglicher Art unterstützen.

Mit sportlichen Grüßen!
Für den Vorstand des USV
RB Weindorf St. Anna am Aigen:
Bruno Url, Schriftführer



Fetzenmarkt

USV Frutten-Gießelsdorf

Aus dem Nähkästchen des USV Frutten geplaudert...

„Mit Vollgas ins neue Jahr“ lautet seit Beginn des neuen Jahres das Motto im Vorstand.

Bei der Jahreshauptversammlung im Februar verabschiedeten sich nach langjähriger Tätigkeit Philipp Pranger und Michael Peuschler aus dem Vorstand. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön für die Tätigkeit und Mitarbeit.

Die Position des Kassiers wurde von der Stellvertreterin Carina Schöllauf übernommen und die Position des Schriftführers wird nun von Michael Schöllauf bekleidet. Stellvertretender Kassier und neu im Vorstand ist Alexander Frühwirth. Der Vorstand wurde um folgende Beiräte erweitert: Tanja Urbanitsch, Helmut Neubauer, Justin Köhler und Daniel

Gangl.

Derzeit wird an einem neuen Konzept für den Auftritt des Vereins gefeilt, ein neues Logo generiert, an einem Bekleidungskonzept gearbeitet und diverse Veranstaltungen geplant und durchgeführt.

So ging im März das Preisschnapsen zum zweiten Mal über die Bühne und am 8. April der schon zur Tradition gewordene Fetzenmarkt, welcher immer wieder großen Anklang findet.

Am 3. Juni findet zum dritten Mal das Pfingstturnier statt und auch am Konzept für die Höllennacht 2.0 wird fleißig gearbeitet.

Fußball wird natürlich auch gespielt. Seit Anfang Februar steht unser Team im Training. Mit dabei die Neuzugänge Stefan Gindl (vom UFC Klapping gekommen),

Marcel Dunkl (vom USV St. Anna am Aigen) und Christoph Paar (vom USV Raning gekommen). Damit haben wir einen schlagkräftigen Kader und sind stolz, 27 aktive Spieler bei uns zu haben. Nach wie vor steht bei uns der Spaß am Spiel und der Gemeinschaft im Vordergrund und wir arbeiten aktiv mit jungen Spielern. Derzeit haben wir sechs Spieler unter 18 Jahren in unserem Kader, welche von uns an den Erwachsenenfußball herangeführt werden.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Alois Urbanitsch, der unsere Sportanlage immer Top in Schuss hält. Unter seiner Anleitung wurde auch die Steinmauer auf der Anlage saniert.

Christian Haas, Obmann USV Frutten-Gießelsdorf

Bereits zum 3. Mal findet das Kleinfeldturnier statt. Spielberechtigt sind nur Hobbyfußballer. Anmeldung ab sofort möglich.

Christian Haas (0664/75 08 60 57)
Carina Schöllauf (0664/38 22 188)



Einladung zum Vortrag



Loslassen und Halt geben

Die Pubertät der Kinder ist manchmal eine Belastung für die ganze Familie. Stress, Streit und Konflikte prägen den familiären Alltag. Eltern sind verunsichert: Wie sollen Sie mit Ihren pubertierenden Kindern reden, ohne belehrend oder entmutigend zu wirken? Vortrag mit praktischen Antworten auf alltägliche Erziehungssituationen.

Referent: Dr. Jan-Uwe Rogge
Termin: Mo., 29. Mai 2017, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort: Rothof der Fachschule Halbenrain
Kostenbeitrag: € 10,-
Wir bitten um Anmeldung!

Wer ist Dr. Jan-Uwe Rogge?

Jan-Uwe Rogge ist seit fast 30 Jahren Familienberater und Bestseller-Autor von zahlreichen Fachbüchern. Er wird durch seine kurzweiligen Erziehungs-Seminare auch als Edutainer im gesamten deutschsprachigen Raum bewundert. Bei vielen gilt er als beliebtester und bekanntester Erziehungsexperte und ist daher regelmäßiger Gast in zahlreichen Rundfunk- und Fernsehsendungen, in denen er zu aktuellen Erziehungsfragen immer wieder befragt wird.



Service & Reparatur • Karosserie & Lack
A-8354 St. Anna am Aigen, Hauptstraße 62
Telefon-Nr. 03158 / 2872 -0, Fax 03158 / 2872 -4
E-Mail: office@auto-lang.at, www.auto-lang.at

Das Autohaus Lang-Team ist stets um Ihr Anliegen bemüht und garantiert Zufriedenheit in allen Bereichen.

Wir helfen Ihnen gerne.
Hotline: 03158/2872

Ihr Karosserie- & Lackierfachbetrieb in Ihrer Gemeinde

100 €
Karosserie-
und Lackhilfe-
Gutschein

ab einem Reparaturwert von € 1.000,- inkl. MwSt. schenken wir Ihnen € 100,- als Gutschein.
Einlösbar bei einem Kasko- oder Haftpflichtschaden als Selbstbehaltabzug oder für eine Serviceleistung.

Wir kümmern uns um die komplette Schadensabwicklung!

Wir zeigen Ihnen den besten Reparaturweg - egal welchen Wagen Sie fahren und bieten Ihnen Mobilität während der Reparaturdauer!

Wir rechnen direkt mit allen Versicherungen ab!



Maschinenring Raabtal - Ihr Partner für alle Jahreszeiten

Führendes
Dienstleistungs-
unternehmen
im Land

Ihre Grünflächen und Gärten in besten Händen



Ihr Ansprechpartner: **Maschinenring Raabtal**

Franz-Josef-Straße 4
8330 Feldbach
03152/5200
raabtal@maschinenring.at
www.maschinenring.at

**Die Profis
vom
Land**

- Grünraumpflege
- Außenanlagenpflege
- Strauch- & Heckenschnitt
- Baumpflege & -abtragung
- Obstbaumschnitt
- Objektbetreuung & Reinigung
- Personaldienstleistungen



Wieder geöffnet **Ab 1. April**

**Samstag
Sonntag
Montag**
30.6.-6.11
auch am Freitag!

hütter
WEIN AUS ST. ANNA AM AIGEN

Ab 15.00 Uhr

Weingut & Buschenschan
Hütter, Waltra 27
8354 St. Anna am Aigen
Tel. +43 3158 2262
www.huetter.co

Weinbau Weiß

Tag der offenen Kellertür

in Jamm 46

Samstag, 17. Juni, ab 15 Uhr

Sonntag, 18. Juni, ab 13 Uhr

Auf IHR kommen freut

sich *Familie*



8354 St. Anna am Aigen
Tel. 0664 / 9428633

FAHRSCHULE

www.fahrschule-thermenland.at

Tel: 03159/24094

8344 Bairisch Kölldorf 260

THERMENLAND

Inh: Ing. Josef Kaufmann



Unsere Kurse 2017

**Mopedkurse
immer am Samstag**



April	24.04. - 08.05.
Mai	08.05. - 22.05. 29.05. - 12.06.
Juni	19.06. - 03.07.
Sep.	25.09. - 09.10.
Okt.	09.10. - 23.10.
Nov.	06.11. - 20.11. 27.11. - 11.12.

FERIENKURSE

Ostern
10.04. - 24.04.

Sommerferien
10.07. - 24.07.
31.07. - 14.08.
21.08. - 04.09.
04.09. - 18.09.

Weihnachtsferien
23.12. - 08.01.

22. April
20. Mai
10. Juni
01. Juli
22. Juli
12. August
16. September
21. Oktober
18. November
16. Dezember

**Ferienkurse in
Feldbach
10.07. - 24.07.
23.12. - 08.01.2018**

125er Motorrad fahren???
Mit nur 6 Fahrstunden
Flexibel einteilbar :)

www.sto.at



Klimabewusst bauen
**Wer dämmt, spart Heizkosten
und schützt das Klima.**



**WESTOX
PFUNDNER**

Putze / Fassaden / Bodenbeschichtung / Stuck / Gerüstbau

Josef Pfundner
Stukkateurmeister
Jamm 82, 8354 St. Anna a. Aigen

0664 - 20 12 098
www.josef-pfundner.at

sto | Bewusst bauen.



**Pranger
BIOKISTE
HAUSZUSTELLUNG**

**BIOHOF
Pranger**

FRISCH & SAISONAL
WÖCHENTLICHE ZUSTELLUNG
FÜR PRIVATPERSONEN,
GASTRONOMIE & EINZELHÄNDEL

WWW.PRANGERBIOGEMUESE.AT
T 03158 290 42 * ST. ANNA AM AIGEN



Raiffeisenbank
Region Fehring

Hecht geil!

Das erste Jugendkonto mit gratis Unfallversicherung und BURTON-Rucksack, Raiffeisen, Dein Begleiter.

Mehr Infos in Deiner Raiffeisenbank Region Fehring oder unter www.raiffeisenclub.at/hechtgeil



AB 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

CLUB

MITTEN IM STEIRISCHEN
THERMEN- und VULKANLAND;
am "WEINWEG DER SINNE"

**Bergheuriger - Weinbau
Pension
Grenzlandhof
Fam. Ulrich**

Gießelsdorf 107, 8354 St. Anna/Aigen
Tel.: 0 31 58 / 2270, Mobil: 0664/6381778
office@grenzlandhof.at, www.grenzlandhof.at
Navic: N 46.830538° E 15.932461°



Geöffnet: April bis Ende Oktober
Pension: täglich
Heuriger: Mittwoch bis Sonntag
11.30 - 20.00 Uhr
Mo.-Di. Ruhetag

FORTMÜLLER

KFZ-Fachwerkstatt

Neu und Gebrauchtwagen




Jamm 22, 8354 St. Anna am Aigen Tel.: 03158/23 05

§ 57a Überprüfungen für

- ~ PKW bis 3,5t
- ~ LKW bis 3,5t
- ~ leichte und schwere
- ~ Anhänger
- ~ Tandemanhänger
- ~ Motorräder
- ~ Mopeds
- ~ Traktore



Fahrwerksvermessung



mit modernster Technik

€ 69,-

inkl. Einstellungsarbeiten

Eine Achseinstellung spart bares Geld:

- **Automatik Getriebe Reparatur**
- **Fehlerdiagnose**
für alle Fahrzeughersteller
- **Reifen- und Felgenhandel**
- **24 h Abschleppdienst**

AUSGABESTELLE



Ihre Reifen leben länger, Sie verbrauchen weniger Kraftstoff und der Verschleiß an Radaufhängung, Federn, Stoßdämpfer etc. wird verringert.

Samstag geöffnet

Service- und Reparaturarbeiten aller Fahrzeug-Hersteller
laut Herstellervorschriften inkl. Mobilitätsgarantie

Unser Top Fahrzeug-Angebot finden Sie unter

www.fortmueller.com

Alle Fahrzeuge inkl.
3 Jahre Voll-Garantie



SOMMERREIFEN AKTION

195/65R15.....	€ 42,-
205/55R16.....	€ 47,-
235/45R17.....	€ 56,-
225/45R18.....	€ 57,-
245/40R18.....	€ 64,-

Preise exkl. Montage

Alle Marken und Dimensionen erhältlich.



Veranstungskalender 2017

St. Anna am Aigen / Frutten-Gießelsdorf

	Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
MAI	20./21.05.	Theater in St. Anna am Aigen „Jedermann“	20:30	Kirchplatz
	25./26.05.	Theater in St. Anna am Aigen „Jedermann“	20:30	Kirchplatz
	26.05.	Einweihungsgrillfest Dorfplatz Jamm	18:00	Dorfplatz Jamm
	28.05.	50 Jahre Senioren St. Anna am Aigen	10:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
JUNI	02.06.	Open Air Konzert mit Radkersburg 3	20:30	Lange Tafel im Patenschafts- u. Erlebnisweingarten
	03.06.	Pfingstturnier	11:00	Sportplatz Frutten
	04.06.	Eröffnung Patenschafts- u. Erlebnisweingarten	09:30	Lange Tafel im Patenschafts- u. Erlebnisweingarten
	09.06.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	11.06.	Kreuzweihe Dorfkreuz Klapping	11:00	anschließend Frühschoppen
	12.06.	Jahresabschlusskonzert der Musikschule Radkersburg	19:00	Weinlandhalle Frutten-St. Anna
	14.06.	Jugendfest	20:30	Festhalle Jamm
	17.06.	Grillfest der FF St. Anna am Aigen	19:00	Rüsthause Aigen
	17./18.06.	Tag der offenen Kellertür		Weinbau Weiß / Jamm
	24.06.	Kleinfeldturnier UFC-Klapping	10:00	Sportplatz Klapping
	24./25.06.	Ortsturnier Tennisclub St. Anna am Aigen, Auslosung am Fr., 23.06.2017 ab 19:30 Uhr		Tennisplatz St. Anna am Aigen
	30.06.	Dämmerschoppen der Kapellengemeinschaft Frutten	18:00	Kapelle Frutten, Hl. Messe mit Pfarrer Heimo Schäffmann
JULI	01.07.	TERRA VULCANIA - Das Weinfest	16:00	Marktplatz bis Kirchplatz u. Lange Tafel
	09.07.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	16.07.	300 Jahre Kirchweihfeier mit Erzbischof Dr. Franz Lackner	09:00	Pfarrkirche
	21./22.07.	Tage des Welschrieslings	14:00	Gesamtsteirische Vinothek
	23.07.	Tag der Blasmusik am Mutter-Anna-Sonntag	09:00	Marktplatz
	27.07.	Mutter-Anna-Kirtag		entlang der Marktstraße
AUGUST	04.08.	Vernissage mit Bildern von Ken Dowsing	19:00	Gesamtsteirische Vinothek
	05.08.	Beachsoccer	09:00	Beach-Volleyballplatz der LJ
	05.08.	Sommernachtsfest der FF Jamm	20:00	Festhalle Jamm
	07.08.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	12.08.	Käse & Wein (gegen Voranmeldung)	13:30	Gesamtsteirische Vinothek
	13.08.	Picknick mit den Weinblüten	10:00	Aussichtspunkt Perner, Gießelsdorf
	15.08.	Maria Himmelfahrtsfest	10:00	Kapelle Schemming
	26.08.	Eruptionsfest	15:00	Weinhaus Ulrich in Plesch
SEPTEMBER	02.09.	Workshop Wald- u. Wiesenfloristik für Zuhause	09:00	Brigitte Pachler, Gießelsdorf 8
	06.09.	Vollmondwanderung	19:00	Dorfplatz Jamm
	10.09.	Kellerstöcklfest „Der Weinberg ruft“	11:00	Stradenberg in Gießelsdorf
	23.09.	St. Anna´rer Herbst	12:00	Marktplatz St. Anna am Aigen